Mitteilungsblatt
Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 8. März 2018
38. Jahrgang · Nummer 10

CDU
Gemeindeverband Bad Ditzenbach

Obst- und Gartenbauverein
Bad Ditzenbach

Bad Ditzenbach
HEILBAD AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB

Einladung zu einer Einwohnerversammlung

am Mittwoch, den 14. März 2018 um 19:00 Uhr

im Bürgerhaus in Bad Ditzenbach

Theaterabend am Samstag, 10.03.2018

Der „fast" perfekte Ehemann

Einlass ist ab 18 Uhr
Beginn um 20 Uhr

- Kartenverkauf im Tourismusbüro in Bad Ditzenbach -

http://www.badditzenbach.de/

DURCH SEINE WUNDEN SIND WIR GEHEILT

24 Stunden für den Herrn
09./10. März 2018
St. Laurentius
Bad Ditzenbach

Pfarrkirche St. Laurentius
Bad Ditzenbach, Hauptstr. 13

Freitag, 9. März
Beginn mit der Heiligen Messe um 18.00 Uhr

Samstag, 10. März
Abschluss mit Heiliger Messe und sakramentalem Segen um 18.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bad Ditzenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt

Treffen - Schwätzen - Kaufen
Besuchen Sie unseren Wochenmarkt jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf dem **Thermalbadparkplatz**

Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Uhingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de
Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Kreisweite „Putzete" am 17. März 2018

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen wird in diesem Jahr als Auftaktveranstaltung zum 80-jährigen Landkreisjubiläum eine kreisweite Putzete in Zusammenarbeit mit den Gemeinden durchzuführen.

Der Erfolg einer solchen Aktion hängt natürlich maßgeblich von der tatkräftigen Unterstützung der Einwohnerschaft und der ortsansässigen Vereine und Organisationen ab. Einige Vereine und die Schulen haben sich bereits bereit erklärt, an dieser Aktion mitzuwirken. Hierfür wollen wir uns im Voraus herzlich bedanken!

Auf diesem Wege möchten wir auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger dazu aufrufen, sich aktiv an der Putzete zu beteiligen. An diesem Tag wollen wir unsere Gemarkung (Uferbereiche, Feldraine, Wald- und Straßenränder) von Dosen, Flaschen, Papier und sonstigem Unrat säubern.
Kommen Sie zu den einzelnen Treffpunkten und helfen Sie mit, damit wir uns alle wieder an einer sauberen Umwelt erfreuen können.

Treffpunkt für die Helferinnen und Helfer ist am **Samstag, den 17. März 2018** um **9.00 Uhr** in den jeweiligen Ortsteilen:

Auendorf:	Rathaus
Bad Ditzenbach:	Feuerwehrmagazin
Gosbach:	Turnhalle

Dort werden die Gruppen nach einer kurzen Unterweisung eingeteilt. Bitte achten Sie auf eine der Witterung angemessene Kleidung (festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe, evtl. Warnweste etc.).
Zum Dank gibt es für alle Helfer ein kleines Vesper.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie recht zahlreich an unserer „Putzete" teilnehmen könnten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Foto: gongstudio/iStock/Thinkstock

Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Öffnungszeiten der Grüngutplätze

Gemeinde	Saison	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Bad Ditzenbach-Gosbach	April-Okt.		14:00-18:00		14:00-18:00		13:00-18:00
	November		14:00-17:00		14:00-17:00		13:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Böhmenkirch-Treffelhausen	April-Okt.		14:00-18:00		15:00-19:00		13:00-18:00
	November		14:00-17:00		15:00-17:00		13:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Deggingen	April-Okt.			14:00-18:00		14:00-18:00	09:00-18:00
	November			14:00-17:00		14:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Ebersbach-Bünzwangen	April-Okt.			14:00-18:00		14:00-18:00	09:00-18:00
	November			14:00-17:00		14:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Eislingen	April-Okt.	16:00-18:00				15:00-18:30	09:00-16:00
	November	16:00-18:00				15:00-18:30	09:00-16:00
	Dez.-März	16:00-18:00				15:00-18:30	09:00-16:00
Göppingen	April-Okt.		14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-18:00	09:00-18:00
	November		14:00-17:00	14:00-17:00	14:00-17:00	14:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Hattenhofen	April-Okt.		14:00-18:00		14:00-18:00		09:00-18:00
	November		14:00-17:00		14:00-17:00		09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Heiningen	April-Okt.	14:00-18:00		14:00-18:00		14:00-18:00	09:00-18:00
	November	14:00-17:00		14:00-17:00		14:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Kuchen	April-Okt.	14:00-18:00		14:00-18:00		11:00-18:00	09:00-18:00
	November	14:00-17:00		14:00-17:00		11:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Rechberg-hausen	April-Okt.		14:00-18:00		14:00-18:00		09:00-18:00
	November		14:00-17:00		14:00-17:00		09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Schlat	April-Okt.		14:00-18:00		14:00-18:00		13:00-18:00
	November		14:00-17:00		14:00-17:00		13:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00
Süßen	April-Okt.	14:00-18:00		14:00-18:00		14:00-18:00	09:00-18:00
	November	14:00-17:00		14:00-17:00		14:00-17:00	09:00-17:00
	Dez.-März						12:00-16:00

Grünabfuhrtermine

In allen drei Ortsteilen 4. Mai, 28. Juni, 2. August, 5. Oktober, 16. November.

Einladung
zu einer Einwohnerversammlung

am Mittwoch, den 14. März 2018 um 19:00 Uhr
im Bürgerhaus in Bad Ditzenbach
(ehem. kath. Gemeindehaus)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Auftritt Rope Skipping der Abteilung Fitness- und Kinderturnen des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
3. Aktuelles aus der Gemeinde
4. Unechte Teilortswahl
5. Bewerbung für Gartenschau 2031 - 2035
6. Aussprache und Diskussion

Zu dieser Einwohnerversammlung sind alle Einwohner/-innen aus Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach ganz herzlich eingeladen. Es findet eine Bewirtung statt.

Gez.
Herbert Juhn
Bürgermeister

http://www.badditzenbach.de/

Neues Unterstützungsangebot für Familien-Familienpaten in Bad Ditzenbach

Ihre Familie hat Nachwuchs bekommen und bräuchte eigentlich Unterstützung im Alltag? Oder Sie sind alleinerziehend und es gestaltet sich schwer, Ihrem Kind, dem Beruf und den Aufgaben im täglichen Leben gerecht zu werden? Sie vermissen eine

zuverlässige Bezugsperson, die Ihnen den Rücken stärkt oder können leider im Moment nicht auf Hilfe aus dem Freundes- oder Verwandtenkreis hoffen? Sie sind hier neu hergezogen und brauchen neue soziale Kontakte?

Dann kann Ihnen ein/e Familienpate/in eine Begleitung auf Zeit sein, und zwar solange, wie es allen Beteiligten Freude macht und Unterstützung gebraucht wird.

Familienpaten sind lebenserfahrene Menschen, die das Wertvollste verschenken was sie haben: Ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Lebenserfahrung.

Sie unterstützen Familien in schwierigen Alltagssituationen durch ein kontinuierliches und zuverlässiges Beziehungsangebot. Sie hören zu, machen Mut, leisten praktische Hilfe und geben ihre Lebenserfahrung und ihr Wissen ehrenamtlich weiter.

Familienpaten besuchen Sie nach Vereinbarung ein- bis zweimal pro Woche und unterstützen und entlasten Sie im Alltag:

- sie gestalten mit Kindern und Jugendlichen die Freizeit
- begleiten bei Arztbesuchen und Behördengängen
- helfen bei der Kontaktaufnahme zu anderen Familien, Vereinen und sozialen Einrichtungen
- oder haben einfach ein offenes Ohr für Sie

Wir freuen uns, dass wir ab sofort eine ausgebildete und zertifizierte Familienpatin in unserer Gemeinde haben!

Dieses ehrenamtliche Angebot wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Bundesinitiative Frühe Hilfen.
Sie wünschen sich eine Begleitung durch unsere Familienpatin oder möchten sich selbst als Familienpate/-patin engagieren?

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme mit der Gemeinde unter Tel. 07334 9601-16 oder per E-Mail: a.rosenberger@badditzenbach.de.
Frau Rosenberger vermittelt Sie gerne mit unserer Familienpatin.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 1. März 2018

Spielplatzinitiative Bad Ditzenbach - Konzept für Klingenbrunnen

BM Juhn erläutert, dass das Gremium in der Gemeinderatssitzung am 18. Januar 2018 angeregt habe, neben dem Konzept des Landschaftskünstlers Schulze, noch weitere Angebote von herkömmlichen Spielgeräteherstellern einzuholen. In der Zwischenzeit würden zwei Angebote vorliegen. BM Juhn stellt diese kurz vor.
Das Konzept sehe Folgendes vor:

- Beibehaltung des bisherigen Spielturms und des Sandkastens
- Anschaffung neues Wipptieres
- Anschaffung eines Karussells
- Bau einer Sonnenüberdachung am Sandkasten
- Integration einer Balanciereinheit
- Optische Abgrenzung der Spielplatzumrandung durch eine Buchenhecke

Wunsch der Elterninitiative wäre das Angebot der Fa. Proludic mit der Variante 2. Die Kosten würden sich auf 7.612,95 € belaufen.
Für die Überdachung des Sandkastens wurde ein ortsansässiger Handwerker angefragt. Das Angebot belaufe sich auf 8.322,42 €.
Der Gemeinderat beschließt daraufhin einstimmig, die Firma Proludic mit der Variante 2 zu beauftragen sowie die Firma Holzbau Fuchs für die Überdachung.

Turnhalle Gosbach - Neues Steuerungssystem

BM Juhn trägt vor, das die Steuerung in der Turnhalle in Gosbach bereits seit längerem große Probleme bereite. Bisher werde die Belüftung der Halle und die Heizung mit getrennten Anlagen geregelt. Dies führe immer wieder zu Konflikten, wodurch entweder die Halle zu kalt oder zu warm sei. Gelöst werden könne dieses Problem nur mit einem gemeinsamen Steuerungssystem von Belüftung und Heizung. Die Verwaltung habe hierfür ein Richtwertangebot eingeholt. Die Kosten für den Austausch der Steuerungseinheiten und den Einbau einer gemeinsamen Steuerung für die Belüftung und die Heizung würden sich auf rund 21.000 Euro belaufen.
Er erläutert, dass mit einer neuen einheitlichen Steuerung auch erhebliche Energiekosten eingespart werden könnten. Für den Austausch des Steuerungssystems seien allerdings keine Mittel im Haushaltsplan 2018 eingeplant. Die Kosten könnten aber im Rahmen der Änderungsliste in den Haushaltsplanentwurf mit aufgenommen und formell beschlossen werden.
Er weist darauf hin, dass auch der TÜV in der Zwischenzeit vor Ort gewesen sei und die Lüftungsanlage bemängelt habe. Um einen Austausch komme man deshalb nicht mehr herum.
Sollte der Gemeinderat dem Vorhaben zustimmen, wird die Verwaltung zwei Vergleichsangebote einholen und die Arbeiten freihändig vergeben.
Der Gemeinderat beschließt daraufhin, den Austausch der Steuerungssyteme für die Belüftung sowie Heizung in der Turnhalle in Gosbach zu vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu vergeben.

Weg parallel zur Umgehungsstraße in Gosbach (Friedhofsweg)

BM Juhn trägt vor, dass zwei Anwohner des Friedhofs in Gosbach auf die Gemeindeverwaltung zugekommen seien, da der Weg oberhalb ihrer Grundstücke immer mehr abrutsche und dadurch eine Beschädigung ihrer Grundstücksabgrenzung drohe. Es handle sich dabei um den sogenannten Friedhofsweg, der parallel zur Umgehungsstraße in Gosbach Richtung Drackenstein verlaufe. Der Weg liege ca. 1 – 1,5 m höher als die Angrenzergrundstücke.
Die Verwaltung habe daraufhin ein Angebot bei der Firma Georg Moll Tief- und Straßenbau GmbH & Co KG aus Gruibingen eingeholt, um einen ersten Kostenrichtwert zu erhalten. Die Kosten für eine Hangabsicherung sowie einer Wegsanierung für ca. 46 m Länge würden bei 35.682,64 Euro brutto liegen.
Theoretisch könnten die Sanierungsmaßnahmen auch in zwei Bauabschnitte aufgeteilt werden. Dies würde allerdings Mehrkosten verursachen.
BM Juhn weist darauf hin, dass diese Kosten bisher nicht im Haushaltsplan 2018 berücksichtigt wurden.
GR Schulz würde diese Maßnahme zunächst zurückstellen. Es gebe mehrere Wege in der Gemeinde, die sich in einem schlechten Zustand befinden. Seiner Meinung nach könnte diese Maßnahme auch verschoben werden, um sie dann später ordnungsgemäß im Haushalt einzuplanen.
GR Spieß sieht das ebenso. Er weist darauf hin, dass das dortige Geländer fast umgekippt sei und entfernt bzw. wieder fest angebracht werden sollte.
Nach kurzer Beratung, bei der sich auch andere Mitglieder für eine Zurückstellung aussprechen, fasst der Gemeinderat den Beschluss, die Hangabsicherung und Sanierung des Friedhofsweges aus Kostengründen zunächst zurückzustellen.

Erschließung und Modernisierung des Bürgerhauses - Auftragsvergaben

BM führt aus, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 5. Oktober 2017 der vom Büro Treuchtlinger und Architekt Wittlinger vorgestellten Konzeption für das Bürgerhaus zugestimmt hat. Auf Grundlage dieses Beschlusses wurden die notwendigen Arbeiten ausgeschrieben.
Die Submission hat am 31. Januar 2018 stattgefunden. BM Juhn trägt die verschiedenen Ergebnisse der Submission für die Erschließung und Modernisierung des Bürgerhauses vor.

1. Erschließung

Die Erschließungsarbeiten für das Bürgerhaus wurden öffentlich ausgeschrieben. Sechs Firmen haben das Leistungsverzeichnis angefordert. Davon haben drei Unternehmen ein Angebot abgegeben.
Vergabevorschlag:
Kurt Gansloser GmbH, Deggingen 439.306,20 €

2. Rohbauarbeiten

Die Rohbauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Von zwei aufgeforderten Unternehmen hat nur die Firma Neugebauer GmbH aus Weilheim/Teck ein Angebot abgegeben.
Vergabevorschlag:
Neugebauer GmbH, Weilheim/Teck 50.172,78 €

3. Metallbauarbeiten (Verglasung/Anbau Foyer)

Die Metallbauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Alle drei aufgeforderten Unternehmen haben ein Angebot abgegeben.
Vergabevorschlag:
Habdank Metallbau GmbH & Co. KG, Göppingen 129.104,29 €

4. Trockenbau und Gipser – Außenputzarbeiten

Für die Außenputzarbeiten wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe nur die Firma Schweizer Stuckateure GmbH aus Bad Ditzenbach zu einem Angebot aufgefordert.
Vergabevorschlag:
Schweizer Stuckateure GmbH, Bad Ditzenbach 13.876,95 €

5. Maler- und Tapezierarbeiten

Für die Maler- und Tapezierarbeiten wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe nur die Firma Schweizer Stuckateure GmbH aus Bad Ditzenbach zu einem Angebot aufgefordert.
Vergabevorschlag:
Schweizer Stuckateure GmbH, Bad Ditzenbach 4.490,47 €

6. Schreinerarbeiten
Für die Schreinerarbeiten wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe nur die Firma Andreas Schweizer aus Bad Ditzenbach zu einem Angebot aufgefordert.
Vergabevorschlag:
Andreas Schweizer, Bad Ditzenbach 987,70 €

7. Estricharbeiten
Für die Estricharbeiten wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe nur die Firma Mayer Estrich GmbH, Wangen zu einem Angebot aufgefordert.
Vergabevorschlag:
Mayer Estrich GmbH, Wangen 4.331,60 €

8. Fliesenarbeiten
Für die Fliesenbauarbeiten wurden im Rahmen der freihändigen Vergabe zwei Unternehmen aufgefordert ein Angebot abzugeben.
Vergabevorschlag:
Jo. Schulz Fliesen GmbH, Bad Ditzenbach 5.491,02 €

9. Elektroarbeiten
Für die Elektroarbeiten wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe nur die Firma Bernhard Rehm aus Bad Ditzenbach zu einem Angebot aufgefordert.
Vergabevorschlag:
Bernhard Rehm, Bad Ditzenbach 9.163,00 €

Daraufhin beschließt der Gemeinderat folgende Vergaben:
1. Die Erschließungsarbeiten werden an die Firma Kurt Gansloser GmbH, Deggingen vergeben.
2. Die Rohbauarbeiten werden an die Firma Neugebauer GmbH, Weilheim/Teck vergeben.
3. Die Metallbauarbeiten werden an die Firma Habdank Metallbau GmbH & Co. KG, Göppingen vergeben.
4. Die Außenputzarbeiten werden an die Firma Schweizer Stuckateure GmbH, Bad Ditzenbach vergeben.
5. Die Maler- und Tapezierarbeiten werden an die Firma Schweizer Stuckateure GmbH, Bad Ditzenbach vergeben.
6. Die Schreinerarbeiten werden an die Firma Andreas Schweizer, Bad Ditzenbach vergeben.
7. Die Estricharbeiten werden an die Firma Mayer Estrich, Wangen vergeben.
8. Die Fliesenarbeiten werden an die Firma Jo. Schulz Fliesen GmbH, Bad Ditzenbach vergeben.
9. Die Elektroarbeiten werden an die Firma Bernhard Rehm, Bad Ditzenbach vergeben.

Haushaltsplan 2018 - Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan, der mittelfristigen Finanzplanung bis 2021 und den Wirtschaftsplänen für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
BM Juhn trägt vor, dass die Verwaltung in der Sitzung am 7. Februar 2018 den Haushaltsplanentwurf 2018 mit der mittelfristigen Finanzplanung bis 2021 und den Wirtschaftsplänen für die beiden Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung eingebracht habe.
Der Verwaltungshaushalt 2018 umfasse in den Einnahmen und Ausgaben insgesamt jeweils 9.480.600,- Euro und der Vermögenshaushalt jeweils 2.764.200,- Euro. Es sei ein solider Haushalt, der Schwerpunkte setze. Der Gemeinderat sollte den Haushalt heute beschließen, damit die Verwaltung handlungsfähig sei.
Die Fachbedienstete für das Finanzwesen Annika Krapf stellt die in der Zwischenzeit eingetretenen Änderungen vor. Die Änderungen sind aber nur marginal, so dass man keinen neuen Haushalt deshalb aufstellen muss.
Nach Klärung einiger Fragen stellt GR Lamparter den Antrag, die Vereinsförderrichtlinien, die vom Gemeinderat am 4. Februar 1999 beschlossen wurden, anzupassen. Er beantragt eine Erhöhung auf 25 €/Jugendlicher und für die Musikkapellen die Grundförderung um 300 € zu erhöhen.
BM Juhn führt aus, dass dies nicht im Haushalt berücksichtigt ist. Er schlägt vor, über die Anpassung und auch über die Höhe in der nächsten Klausurtagung zu beraten.
GR Spieß findet eine Erhöhung unnötig. Die Gemeinde macht schon viel für die Vereine. Er findet die Einzelzuschüsse, die die Gemeinde für bestimmte Projekte gewährt, besser.
Fortsetzung auf Seite 6

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst
Allgemeiner Notfalldienst 116117
Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder
Telefon 0180 607 1611
Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst
Donnerstag, 08.03.2018: Johannes-Apotheke Gingen
Tel.: 07162 - 86 26, Bahnhofstr. 24
Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen
Tel.: 07334 - 9 61 40, Mühlstr. 2 - 4
Freitag, 09.03.2018: Apotheke im Nel Mezzo Geislingen
Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94
Samstag, 10.03.2018: Fils-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkinger Str. 59
Sonntag, 11.03.2018: Helfenstein-Apotheke Geislingen
el.: 07331 - 98 63 90, Eybstr. 16
Montag, 12.03.2018: Johannes-Apotheke Gingen
Tel.: 07162 - 86 26, Bahnhofstr. 24
Dienstag, 13.03.2018: Cosmas-Apotheke Kuchen
Tel.: 07331 - 8 21 11, Bahnhofstr. 30
Mittwoch, 14.03.2018: Lonetal-Apotheke Amstetten
Tel.: 07331 - 9 78 10, Hauptstr. 103
Donnerstag, 15.03.2018: Bahnhof-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 4 17 47, Bahnhofstr. 57
Sonnen-Apotheke Lonsee
Tel.: 07336 - 3 27, Hauptstr. 40

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick
Im Notfall stehen Sie nie alleine da.
Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt
Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst **Notruf: 112**

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon: 07161 19222

Polizei
Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990 **Notruf: 110**

Feuerwehr
Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724 **Notruf: 112**

Feuerwehrgerätehaus, Helfensteinstraße 18,
Bad Ditzenbach **Telefon: 07334 921141,**
Fax: 07334 921142
Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzenbach-Auendorf

Stromversorgung
Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH & Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige
Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung
Gemeinde Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen
Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag	von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen
Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de
Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:
Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
  (Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
  (u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS GÖPPINGEN

Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Fortsetzung von Seite 5

Der Gemeinderat beschließt daraufhin mehrheitlich, den Antrag abzulehnen, wird sich aber dem Thema bei der nächsten Klausurtagung annehmen.
Der Gemeinderat beschließt anschließend die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018, die mittelfristige Finanzplanung bis 2021 sowie die Wirtschaftspläne 2018 für die beiden Eigenbetriebe.

Schulverband Oberes Filstal;
Vorbereitung zur nächsten Verbandsversammlung am 12. März 2018
- Raumkonzeption und Sanierung der Schulgebäude
Der Geschäftsführer vom Schulverband Herr Buck stellt das vorhandene Raumprogramm der Schulen vor. Da die Schülerzahlen rückläufig sind, hat der Verwaltungsrat ein neues Raumkonzept erarbeitet. Es gibt einen Überschuss an ca. 10 Klassenzimmern. Da man diese nicht sanieren möchte (Einsparung Betriebskosten), hat man sich überlegt, was man mit diesen Räumen machen könnte. Außerdem sollen Zuschüsse für Sanierungen baldmöglichst beantragt werden. Herr Buck stellt ausführlich das Raumkonzept vor. Die Kosten für die Sanierung müssen noch konkret berechnet werden. Bei Gesamtkosten mit rd. 4 Mio. € (geschätzt) und einer Förderung mit 65 %, verblieben 294.000 € für die Gemeinde Bad Ditzenbach. Die Gemeinden Drackenstein, Gruibingen und Mühlhausen haben schon zugestimmt.
Die Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung soll am 12. März 2018 erfolgen. Die Antragstellung an das Regierungspräsidium Stuttgart für die Zuschüsse muss bis spätestens 31. März 2018 erfolgen. Der nächste Termin ist dann am 31. Dezember 2018 für das Jahr 2019.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vertreter der Gemeinde Bad Ditzenbach in der Verbandsversammlung zu bevollmächtigen, dem neuen Raumkonzept zuzustimmen.

Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach;
Sachstandsbericht 2018
BM Juhn teilt mit, dass jährlich ein Sachstandsbericht für das Landessanierungsprogramm vorgelegt werden muss. Herr Neuser von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) habe den aktuellen Sachstandsbericht für das Programmjahr 2018 vorbereitet.
Der Bewilligungszeitraum wurde vom Regierungspräsidium Stuttgart bis zum 30. April 2019 verlängert. Der Förderrahmen beträgt insgesamt 2.716.667 Euro. Die Finanzhilfen betragen hieraus insgesamt 1.630.000 Euro. Bis jetzt wurden hiervon 1.348.139 Euro ausbezahlt. Dies entspricht einer Ausschöpfung von ca. 83 %. Die LSP-Fördermittel werden voraussichtlich vollständig ausgeschöpft werden.
Es konnten mit dem Programm bereits etliche private wie öffentliche Projekte gefördert werden, was sehr positiv für das Erscheinungsbild unserer Gemeinde ist.
Ein Schwerpunkt für 2018 wird auf der barrierefreien öffentlichen Erschließung des Bürgerhauses liegen. Außerdem werden weiterhin private Sanierungsmaßnahmen gefördert werden.
Zur Entlastung des LSP-Förderrahmens hat die Gemeinde für das Projekt Bürgerhaus Anfang 2017 einen Antrag zum SIQ-Programm gestellt und erfreulicherweise auch eine Bewilligung für die Modernisierung des Bürgerhauses erhalten. Dank Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg werden im Rahmen vom SIQ bis zu 260.000 € bezuschusst. Der Umsetzungszeitraum im Rahmen vom SIQ geht bis 2021.
Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstandsbericht für das Programmjahr 2018 zur Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach zustimmend zur Kenntnis und stimmt den Durchführungen der öffentlichen Maßnahmen sowie der Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet zu.

Gemeindeverwaltungsverband Laichinger Alb; 18.-19. Änderung der 5. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2030 hier: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
Der Gemeinderat nimmt die 17.-18. Änderung der 5. Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Laichinger Alb zur Kenntnis.

Da die Änderungen keine negativen Auswirkungen auf die Gemeinde Bad Ditzenbach haben, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.

Bauanträge
Folgender Bauvoranfrage wurde zugestimmt sowie das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde nach den §§ 34 und 36 BauGB erteilt:
- Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flurstück-Nr. 291/2 im Kapellenweg in Bad Ditzenbach

Bekanntgaben und Verschiedenes
BM Juhn gibt verschiedene Termine bekannt:

05.03.	Lenkungsgruppe Bewerbung für Gartenschau
06.03.	Zukunftswerkstatt „Älter werden in Bad Ditzenbach"
07.03.	Verbandsversammlung Schwäbische Alb (Bahnhof Merklingen)
08.03.	Kreisbauerntag
12.03.	Verbandsversammlung Schulverband
14.03.	Einwohnerversammlung
15.03.	Amtseinsetzung Frau Ludwig (Schulleiterin Hiltenburgschule)
16.03.	Mostprämierung
17.03.	Kreisputzete
22.03.	nächste GR-Sitzung

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Bei der letzten Gemeinderatssitzung gab es keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/-innen.

Unsere Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

am 13. März
Herr Ernst Deininger, Am Oberberg 6
zum 80. Geburtstag

am 13. März
Frau Käthe Wessel, Sonnenbühl 30
zum 80. Geburtstag

am 14. März
Frau Eva Tichonow, Helfensteinstr. 29
zum 85. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden wollen.

Fundsachen

zwei Schlüssel an Ring mit blauem Anhänger in Gosbach gefunden

Fundtier

schwarzer Kater in Gosbach gefunden

Kontakt: Tierschutzverein Geislingen und Umgebung e.V., Tel. 07331-931722

Grüngutplatz des Landkreises

Information zur Anlieferung
- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach
Standort:
auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
April bis Oktober	Dienstag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Dienstag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - März	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

April bis Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember bis März	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

Vereinsvorstände

Bitte teilen Sie der Gemeindeveraltung Änderungen in der Vorstandschaft Ihrer Vereins mit.

Danke

Einladung

zu einer Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Oberes Filstal
Am **Montag, 12. März 2018,** findet um **19.00 Uhr,** im Bürgersaal im Bürgerzentrum Deggingen, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen, eine öffentliche Verbandsversammlung des Schulverbandes Oberes Filstal statt.

Tagesordnung - öffentlich

TOP 1	Raumkonzeption Verbundschule und Sanierungsmaßnahmen
TOP 2	Vorberatung Maßnahmen Haushalt 2018
TOP 3	Bekanntgaben/Verschiedenes
TOP 4	Anfragen

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer laden wir herzlich ein.

gez. Karl Weber,
Verbandsvorsitzender

Flagge zeigen für Tibet

Im Jahre 1996 startete eine der politisch bedeutendsten und eindrucksvollsten Aktionen der weltweiten Tibet-Bewegung, die Kampagne "Flagge zeigen für Tibet". Städte und Gemeinden hissen aus Sympathie für die gewaltlose, versöhnliche Politik des Dalai Lama auf Rathäusern und Ämtern jedes Jahr **am 10. März** die tibetische Fahne. Sie bekräftigen damit das legitime Recht des tibetischen Volkes auf Selbstbestimmung und Bewahrung seiner kulturellen, religiösen und nationalen Identität.

Die tibetische Nationalfahne, in deren Zentrum zwei Schneelöwen vor einem schneebedeckten Berg stehen, über dem die Sonne aufgeht, ist das äußere Symbol des Rechts der Tibeter auf Eigenständigkeit. Sie fußt tief in der tibetischen Tradition. Die Schneelöwen stehen für die Regierung, die geistliche und weltliche Macht vereint.

Die aufgehende Sonne symbolisiert das immer wiederkehrende Leben und der überdimensionale rote und blaue Strahlenkranz die sechs alten Völker Tibets sowie die vom Himmel kommende Ordnung, die bewahrt und beschützt werden muss.

Aufgrund ihrer Symbolik ist die tibetische Nationalfahne in Tibet selbst streng verboten. Ihr Besitz oder ihre öffentliche Zur-Schau-Stellung zieht selbst für Ausländer harte Strafen nach sich.

Umso wichtiger ist es, dort Flagge zu zeigen, wo der chinesische Einfluss nicht hinreicht.

Die beteiligten Städte und Gemeinden setzen nicht nur ein Zeichen für ihre Sympathie gegenüber der tibetischen Sache; sie erinnern zudem daran, dass es sich um einen Konflikt handelt, der nicht nur unter dem Aspekt der Menschenrechtsverletzungen betrachtet werden kann. Es geht auch um völkerrechtliche Grundsätze und es geht um die Frage von Recht und Unrecht; Unrecht, das dem tibetischen Volk bis heute angetan wird.

Der Dalai Lama verdient Anerkennung und Unterstützung als rechtmäßiger Vertreter des tibetischen Volkes.

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Stuttgart

Verordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Stuttgart beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz - NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Stuttgart kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Stuttgart in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG). Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet „Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal" (Gebietsnummer 7426-341), das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Stuttgart ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart erstreckt sich daher auf die Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heidenheim, Heilbronn, Hohenlohekreis, Ludwigsburg, Main-Tauber-Kreis, Ostalbkreis, Rems-Murr-Kreis und Schwäbisch Hall und die Stadtkreise Stuttgart und Heilbronn im Regierungsbezirk Stuttgart sowie auf die Landkreise Calw, Enzkreis, Karlsruhe und Neckar-Odenwald-Kreis im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie auf die Landkreise Alb-Donau-Kreis und Reutlingen im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 49 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 288 von 343 Gemeinden im Regierungsbezirk Stuttgart sowie 13 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe und 9 Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festzulegenden FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt, und der Anlage 2, die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform bei dem Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart (Gebäude B, 2. Stock, Zimmer Nr. 2.083) für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 9. April 2018 bis einschließlich 8. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Bekanntmachung/Seiten/FFH-Verordnung.aspx veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Stuttgart zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadt Heilbronn,** Planungs- und Baurechtsamt, Abteilung Umwelt und Arbeitsschutz, Frankfurter Straße 73, 74072 Heilbronn, (Erdgeschoss, Zimmer 001)
- **Landeshauptstadt Stuttgart,** Amt für Umweltschutz, Gaisburgstraße 4, 70182 Stuttgart, (5. OG, Raum 500)
- **Landratsamt Böblingen,** Parkstraße 16, 71034 Böblingen, (Gebäudeteil D, 4. Stockwerk Landwirtschaft und Naturschutz/ Energieagentur, vor Zimmer D 432)
- **Landratsamt Esslingen,** Pulverwiesen 11, 73728 Esslingen a.N., (Altbau, 5. Stock, Zimmer 504)
- **Landratsamt Göppingen,** Umweltschutzamt, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen, (Zimmer 420)
- **Landratsamt Heidenheim,** Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim/Brenz, (Gebäude A, Zimmer A 017)
- **Landratsamt Heilbronn,** Bauen, Umwelt und Nahverkehr, Dienststelle: Kaiserstraße 1,74072 Heilbronn, (Stockwerk 2, Zimmer-Nummer K219)
- **Landratsamt Hohenlohekreis,** Allee 17, 74653 Künzelsau, (Gebäude D, Erdgeschoss, Zimmer 10)
- **Landratsamt Ludwigsburg,** Kreishaus, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg, (Fachbereich 22 Umwelt, Ebene 6, Zimmer 620)

- **Landratsamt Main-Tauber-Kreis,** Umweltschutzamt, Schmiederstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim, (Haus II, Zimmer 111)
- **Landratsamt Ostalbkreis,** Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, (Foyer im Erdgeschoss, Infothek gegenüber der Information)
- **Landratsamt Rems-Murr-Kreis,** Amt für Umweltschutz, Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen, (Technisches Landratsamt, 4. OG, Zimmer Nr. 429)
- **Landratsamt Schwäbisch Hall,** Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall, (Raum 041 - Poststelle -).

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Karlsruhe zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Calw,** Vogteistr. 42-46, 75365 Calw, (Haus C, Zimmer C 507)
- **Landratsamt Enzkreis,** Amt für Baurecht und Naturschutz, Östliche Karl-Friedrich-Str. 58, 75175 Pforzheim, (1. OG, Zimmer 102)
- **Landratsamt Karlsruhe,** Beiertheimer Allee 2, Hochhaus, 76137 Karlsruhe, (5. Etage, Zimmer H 05 31)
- **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis,** Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, (im Hauptgebäude - Geb. 8 -, barrierefreies Sprechzimmer beim Empfang - Zi.-Nr. 8.001).

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Tübingen zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Alb-Donau-Kreis,** Schillerstraße 30, 89077 Ulm, (Erdgeschoss - Raum 0A-09 „Information")
- **Landratsamt Reutlingen,** Kreisbauamt, Untere Naturschutzbehörde, Schulstraße 26, 72764 Reutlingen, (2. Obergeschoss, Flurbereich vor Zimmer 2.07).

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Stuttgart durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.
Bedenken und Anregungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter der E-Mailadresse FFHVO@rps.bwl.de) bei dem Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart, vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart bereitgestellte Formular verwandt werden.

Stuttgart, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Stuttgart

EINLADUNG

zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, den 28. März 2018 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgermeisteramtes in Bad Ditzenbach

Tagesordnung:

1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Kassenberichte für die Wirtschaftsjahre 2012 - 2017
3.) Bericht der Rechnungsprüfer
4.) Vortrag von Frau Maier (Landratsamt Göppingen)
- Wild- und Jagdschäden und ihre Regulierungen
- Schwarzwildproblematik

Vortrag von Frau Brandbeck, Wildtierbeauftrage des Landkreises Göppingen
- Wildtiere im Landkreis Göppingen

5.) Referat zur Forstverwaltung von Herrn Geisel/Herrn Aichholz (Landratsamt Göppingen)
- Aktuelles aus dem Forstamt

6.) Verschiedenes

Für den Gemeindevorstand (Gemeinderat)
Herbert Juhn
Bürgermeister

Hinweise:
Zu dieser **nichtöffentlichen** Versammlung der Jagdgenossen werden **alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Bad Ditzenbach gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf** eingeladen.
Eine persönliche Einladung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft zur Versammlung erfolgt nicht.
Es haben nur Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes **Bad Ditzenbach** und deren Bevollmächtigte Zutritt. Vertretungsvollmachten, **auch für Ehegatten**, sind schriftlich beizubringen. Eigentumsübergänge vom **01.01.2017** bis zum Tag der Jagdgenossenschaftsversammlung sind per Grundbuchauszug nachzuweisen.
Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen ist ab 19:15 Uhr bis 20:00 Uhr.
Um ein rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten.
Ein Muster der Vertretungsvollmacht wird mit dieser Einladung veröffentlicht.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Bad Ditzenbach haben die Möglichkeit, die Unterlagen für die Versammlung der Jagdgenossen (z. B. Satzung für die Jagdgenossenschaft Bad Ditzenbach) während der Sprechzeiten im Rathaus bei Frau Ullmann Zimmer 6 einzusehen.

Hier kann sich außerdem jeder Eigentümer eines Grundstücks in Bad Ditzenbach, Gosbach, Auendorf erkundigen, ob er im Jagdkataster eingetragen ist und damit als Mitglied der Jagdgenossenschaft an der Versammlung teilnehmen kann.

---------- ✂ ---------- ✂---------- ✂ ----------

VERTRETUNGSVOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich,

.....
Vor-/Nachname (Vollmachtgeber)

Geb.-Datum .....

.....
PLZ Wohnort Straße / Hausnummer

Herrn / Frau

.....
Vor-/Nachname (Vollmachtgeber)

Geb.-Datum .....

.....
PLZ Wohnort Straße / Hausnummer

mich bei der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes **Bad Ditzenbach** am **28.03.2018** zu vertreten.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Vollmachtgeber

(Hinweis: bei mehreren Miteigentümer müssen **alle** unterschreiben!)

---------- ✂ ---------- ✂---------- ✂ ----------

Grüngutplätze des Landkreises Göppingen

Zusätzlicher Öffnungstag im März
Aufgrund verstärkten Anfalls von Baumschnitt werden die Grüngutplätze des Landkreises ab dem 12. März 2018 an jeweils einem zusätzlichen Wochentag geöffnet.

Erweiterte Öffnungszeiten im März 2018:

Grüngutplatz	Dienstag	Mittwoch	Samstag
Bad Ditzenbach-Gosbach	14:00-18:00 Uhr		12:00-16:00 Uhr
Böhmenkirch-Treffelhausen	14:00-18:00 Uhr		12:00-16:00 Uhr
Deggingen		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr
Ebersbach-Bünzwangen		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr
Eislingen	Keine Änderung		
Göppingen-Roßbachstraße		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr
Hattenhofen	14:00-18:00 Uhr		12:00-16:00 Uhr
Heiningen		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr
Kuchen		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr
Rechberghausen	14:00-18:00 Uhr		12:00-16:00 Uhr
Schlat	14:00-18:00 Uhr		12:00-16:00 Uhr
Süßen		14:00-18:00 Uhr	12:00-16:00 Uhr

Ab April 2018 gelten die Sommeröffnungszeiten.

Frühjahrsreinigung der Straßen in der Gemeinde Bad Ditzenbach

Zwischen **Donnerstag, 15. März und Montag, 19. März** wird die Firma Bernauer die Frühjahrsreinigung der Gemeindestraßen durchführen. Wir bitten Sie deshalb um Ihre Mitarbeit. Bitte stellen Sie Ihre Autos möglichst auf das eigene Grundstück, damit die Mitarbeiter mit ihren Fahrzeugen ungehindert die Straßen reinigen können.

Lokale Agenda Bad Ditzenbach

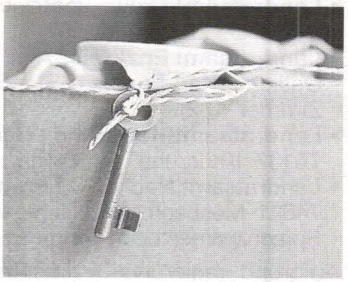
Die gute Tat:

„Zu verschenken!"
Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.
So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.
Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

- Vogelkäfig für Nymphensittiche 07335/920515
- Verschiedene Wolle zum Stricken und Basteln 07335/2002
- Langlaufski Damen mit Stiefeln 07334/959653
- Schlafzimmer komplett mit 2 Jahre alten Matratzen
  Ecksofa mit Tisch und Sessel
  Eckbank mit Tisch und Boards 07335/920515

Freundeskreis Asyl Bad Ditzenbach

Das beste Mittel gegen Rassismus: das Kennenlernen
In unserem Treffpunkt Miteinander haben Sie dafür nicht nur jeden Montag von 15:30 bis 18:00 Gelegenheit, sondern auch am **24. März beim Begegnungsfrühstück.**
Wir freuen uns sehr Ihnen aus Anlass der Wochen gegen Rassismus (12.-25. März) die **Photovoice-Ausstellung „Hauptsache Mensch!"** zeigen zu können. Ein Projekt der Masterstudenten der PH Schwäbisch Gmünd mit jungen geflüchteten Menschen aus dem Landkreis Göppingen.
Zu sehen: montags während der Öffnungszeiten und beim Begegnungsfrühstück.
Endlich wieder ein eigenes Dach über dem Kopf ist der große Wunsch von zwei türkischen Familien. Jeweils Eltern mit einmal zwei und einmal drei Kinder.



Wir freuen uns über Ihren Anruf und Ihr Wohnungsangebot unter Tel. 07334/924 90 20 (S. Pfitzner).

Herzlichen Dank für Ihre fortwährende Unterstützung!

Spielplatzinitiative Bad Ditzenbach

Wir freuen uns, dass nun auch die von uns ausgesuchten neuen Geräte für unseren Spielplatz **„Klingenbrunnen"** angeschafft werden können. Zusätzlich zum bestehenden Spielturm wird es dort zukünftig ein neues Drehkarussell, eine tolle Balancierbrücke und eine neue Wippe geben. Ganz besonders freuen wir uns, dass der Bereich am Sandkasten den dringend notwendigen Sonnenschutz erhält!

Unter dem Motto: **„Schuhbiduuuuu...Frühjahrsputz im Schuhschrank"** sammeln wir ab sofort gebrauchte, aber gut erhaltene Schuhe!

Für die gesammelten Schuhe erhalten wir von **Shuuz** einen Erlös, der natürlich den Ditzenbacher Spielplätzen zugute kommt. Allgemeine Infos zu Shuuz sind unter **www.shuuz.de** abrufbar.
Wenn ihr wissen wollt, wie ihr eure Schuhe spenden könnt, dann sprecht uns direkt an oder schickt uns eine Mail an: **Spielplatzinitiative-bd@gmx.de**. Außerdem gibt es zentrale Sammelstellen (blaue Tonnen) an folgenden Standorten:
Im Rathaus, am Mühlenkindergarten und immer mittwochs auf dem Wochenmarkt!
Wir freuen uns sehr über alle Schuhspenden!
Eure Spielplatzinitiative Bad Ditzenbach

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Galerie im Haus des Gastes
Ausstellung „Op Art" von Karl Oßwald
bis 27. April 2018

Samstag, 10. März 2018
Theaterabend mit den „Gammelshäuser Kirschagoischder" der „fast" perfekte Ehemann
20:00 Uhr
Eine Komödie in 3 Akten von Jennifer Hülser
Ort: Bürgerhaus in Bad Ditzenbach
Eintritt: 8,00 €
Kartenvorverkauf im Tourismus- und Kulturbüro
Veranstalter: Musikkapelle Bad Ditzenbach
Bewirtung ab 18.00 Uhr durch die Musikkapelle Bad Ditzenbach.

Vorschau:

Freitag, 16. März 2018, 19.30 Uhr
PROST ZUM MOST
Ein Jahr ist wieder mal vorbei
und schon geht´s los, – sind Sie dabei?
Das neue Jahr, es hat begonnen
der Most inzwischen reif und wohlgesonnen
die Prämierung in Ditzenbach anzugehen
ob´s dann einen Preis gibt, –
das wird man sehen.

Die Organisatoren laden zur 25. Bad Ditzenbacher Mostprämierung ins Haus des Gastes ein.
Teilnehmen können alle Mosthersteller, die einen eigenen unverfälschten Most aus Birnen oder Äpfeln vorstellen können. Der Most ist in drei vollen Literflaschen anzuliefern, die nicht gekennzeichnet sein dürfen. Die Ablieferung der Moste erfolgt von 18.00 bis 18.30 Uhr im Haus des Gastes.
Die fachkundige Jury setzt sich zusammen aus Obst- und Getränkefachleuten und Laien sowie dem Schirmherrn Bürgermeister Herbert Juhn und weiteren Ehrengästen.
Von ihnen werden die eingereichten Moste nach Farbe, Klarheit, Geruch und Geschmack bewertet. Die besten Moste erhalten eine Prämierungsurkunde. Der Sieger bekommt einen Ehrenpreis.
Das Organisationsteam setzt sich zusammen aus dem CDU-Ortsverband, dem Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach und dem Tourismusbüro.
Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.
Sind Sie dabei?? Wir würden uns freuen!!
Anmeldung unter Tel.: 07334 6911 oder
E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de

7. Bad Ditzenbacher Kunstnacht
Samstag, 5. Mai 2018 ab 17 Uhr
Vorverkauf: 3,- Euro im Tourismus- und Kulturbüro

Haus der Familie Geislingen

Tel.: 07331-69197

Blühende Gärten für Bienen, Hummeln und Co, oder mit dem Pinsel bestäuben – Sonja Pfau, Umweltbeautrage
Der Lebensraum unserer Bienen und Co wird immer kleiner. Sie sind für unser Leben aber existenziell. Ohne Bestäubung unserer Beerensträucher u. Obstbäume gibt es nichts mehr. Jeder von uns kann dazu beitragen, dass Lebensräume für die Bienen und Co geschaffen werden.
18A5017 Mittwoch, 14. März 18, 15:00 Uhr
Kursgebühr: 4,00 €
Ort: Haus der Familie, Raum 2

Erste Hilfe für Senioren -
Heinz Fuchs, Ausbilder für 1. Hilfe Malteser
Dieser Kurs beinhaltet Theorie und Praxis. Sie erhalten Anleitungen, was zu tun ist bei Notfällen wie Schlaganfall, Herzinfarkt, Sturzverletzungen, Atemnot und Asthma. Des Weiteren erhalten Sie Informationen zum Hausnotruf.
18A5323 Mittwoch, 14. März 18, 15:00 Uhr
Kursgebühr: 9,00 € für Einzelperson, 16,00 € Partnergebühr
Ort: Haus der Familie Raum 2

Frühlingssalate mit Portulak und Wildkräutern -
mit Küchen-meister Peter Manca
18A7726 Mittwoch, 14. März 18, 18:30 Uhr
Kursgebühr: 18,00 € plus Lebensmittelkosten
Ort: Küche Tegelbergschule Geislingen

Wenn Kinder Grenzen ausloten - Monika Mayer-Beck, Dipl. Pädagogin, Kinder- u. Jugendtherapeutin
Familienalltag, wer kennt das nicht? Es gibt viele verschiedene Wege, darauf zu reagieren.
18A2013 Donnerstag, 15. März 18, 19:30 Uhr
Kursgebühr: 8,00 € für Einzelperson, 12,00 € Partnergebühr
Ort: Haus der Familie, Raum 2

Volkshochschule Oberes Filstal

Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Nr. 71222
Mein Smartphone
Smartphones mit dem Betriebssystem Android verfügen über einen enormen Funktionsumfang, aber nicht jede Einstellung ist auf den ersten Blick verständlich - es gibt doch einiges zu entdecken.
Dieser Kurs stellt Ihnen Android vor und macht Sie sicher im Umgang mit dem System.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Bitte bringen Sie ihr Android Smartphone mit allem Zubehör und ggf. auch Vertragsunterlagen, Kennworte etc. mit.
Der Kurs ist auch geeignet für Nutzer anderer Betriebssysteme als Android z. B.
iOS/Apple, Blackberry/RIM, Symbian/Nokia!!
Tablet möglich mit Android OS.
Samstag, 24.03.2018, 9:00 - 14:30 Uhr
Bürgerzentrum, EG, Bürgersaal, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen
Teilnehmer: ab 7 TN
Gebühr: 25,00 €
Kursleitung: Thilo Herzau, IT-Experte

Nr. 71223
‚Die Welt der Apps für mein Smartphone/Tablet'
Apps erfreuen sich großer Beliebtheit! Aber warum? Was ist überhaupt eine App und wie lade ich sie runter? Lernen Sie in dem Kurs aus Ihren Smartphone mehr rauszuholen, ob Staumelder, Blitzer-App, Navigation bis zu Hotels und Tickets bestellen und bezahlen per Smartphone, lernen Sie sich besser schneller zu organisieren. Buchen Sie Ihren Flug und checken Sie z.B. 24 Stunden vorher bequem per App in Ihrem Flugzeug ein. Lernen Sie das Smartphone als Ihren Begleiter

besser kennen und nutzen Sie die unendlichen Möglichkeiten praktischer Funktionen für den Alltag. Dieser eignet sich für Anwender welche a) bisher nur telefonieren und mehr als WhatsApp kaum nutzen und Fortgeschrittene, welche auf Suche nach sinnvollen Apps sind. Behandelt wird auch die Bedienung der Apps, um gezielte Ergebnisse zu bekommen.
Samstag, 24.03.2018, 15:00 - 18:00 Uhr
Bürgerzentrum, EG, Bürgersaal, Bahnhofstraße 9,
73326 Deggingen
Teilnehmer: ab 7 TN
Gebühr: 25,00 €
Kursleitung: Thilo Herzau, IT-Experte

Nr. 71189
Vokabeln lernen wie im Schlaf!
Sie haben eine interessante Fortbildung gewählt: Fremdsprachen lernen und speziell „Vokabeln lernen". Sie werden überrascht sein welche einfachen Möglichkeiten es gibt. Ich selbst bin Gedächtnistrainer seit 20 Jahren und kann Ihnen mit einfachen Techniken zeigen, wie Sie in Zukunft leichter Vokabeln lernen können. Sie werden nach kleinen anfänglichen Hürden, die Sie stufenweise leicht bewältigen, überraschend feststellen, dass Ihre Lern- und Merkfähigkeit beachtlich gesteigert werden kann. „Je lockerer und leichter, desto mehr Stoff bzw. Vokabeln sind merkbar". Sie werden fragen, warum Ihnen diese Lernmethoden dann nicht schon während der Schulzeit beigebracht worden sind, wenn diese so gut sind. Nun die Antwort ist einfach: Damals gab es diese Entdeckungen noch nicht und schon gar nicht in der Perfektion, wie wir sie heute haben.
Freitag, 20.04.2018,18:00 - 21:00 Uhr
Bürgerzentrum, EG, Bürgersaal, Bahnhofstraße 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 25,00 €
Kursleitung: Bernd Haussmann, Gedächtnistrainer

Nr. 71228
Ernährungstipps rund um Osteoporose und Rheuma
Bei Osteoporose oder auch sprichwörtlich „Brüchige Knochen" und Rheuma spielt die Ernährung eine wichtige Rolle. Ob vorbeugend oder als Therapieansatz kann mit einer gezielten Auswahl der Lebensmittel der Stoffwechsel unterstützt werden. Tipps für den Alltag sowie ein fundiertes Wissen zum Thema Ernährung bei Osteoporose und Rheuma möchte ich Ihnen mitgeben.
Freitag, 20.04.2018,19:00 - 20:00 Uhr
Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum, Bahnhofstraße 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 7,00 €
Kursleitung: Alisa Hertle

Für Rückfragen und Anmeldungen stehen Ihnen Frau Neher, Tel. 07334/78-260 und Frau Kugler, Tel. 07334/78-264 gerne zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Herzliche Einladung
Am kommenden Samstag wird zwischen 9 und 13 Uhr in der Turnhalle die Stacking-Liga ausgespielt. Hierzu erwarten wir 10 Teams, also um die 50 Becherstapler, die den Saisonsieger 17/18 ausspielen werden.
Wir hoffen darauf, dass uns die Heizung nicht im Stich lässt, da bei nur 10 Grad ein Becherstapeln nicht möglich wäre.
Zuschauer sind herzlich willkommen.

Deutsche Meisterschaften in Crailsheim - 8 erfolgreiche GosBächer holen insgesamt 8 Deutsche Meister-Titel
Am vergangenen Wochenende hatten sich unsere Athletinnen und Athleten nach Crailsheim auf den Weg gemacht. Am Samstag wurde die Vorrunde ausgespielt, in welcher sich alle Teilnehmer der GosBächer auch für die Endrunde am Sonntag qualifizieren konnten. Auch ein Turnier-Staffelwettbewerb fand am Samstag statt. Hier konnte unser Team aus Leni Marie, Betül, Philipp, Alper und Daniel zwei mal den Titel des Vizemeisters feiern. Gleiches gelang auch Frau Stehle und Frau Jäger bei den Erwachsenen. Jennifer belegte mit ihrem Staffelteam bei den etwas jüngeren den 3. Platz.

Am Nachmittag traten dann nochmals die Tagesschnellsten beim Stack Out gegeneinander an. Hier waren von den GosBächern Philipp und Alper mit dabei in einem 16er-Feld. Philipp belegte dabei den zweiten Platz.
Am Sonntag folgte das Finale. Neben einer weiteren Staffeldisziplin wurden die Meister in den Einzeldisziplinen und im Doppel ermittelt. Mit frischer Kraft legten die GosBächer gleich flott los und sie zeigten auch, was in ihnen steckt. Alper wurde gleich drei Mal Deutscher Meister. Insgesamt holten die GosBächer 8 Titel. Herzlichen Glückwunsch für das erfolgreiche Team. Alle Ergebnisse im Detail:
Deutscher Meister darf sich unsere Staffel „Die GosBächer" im 3-6-3 nennen. Sie erreichte mit 18.578 s eine tolle Zeit und gewann damit gegen eine sehr starke Konkurrenz.
Auch Jennifer belegte mit ihrer Staffel den 1. Platz.

v.l.n.r.: Frau Stehle, Daniel, Alper, Philipp, Leni, Betül, Jennifer und Frau Jäger

In den Einzeln kam es zu folgenden Treppchenplätzen:

Jeniffer:
3-3-3: **1. Platz 3.293 s**
3-6-3: 3. Platz 4.404 s
Cycle: 3. Platz 13.241 s

Philipp:
3-3-3: 3. Platz 2.244 s
3-6-3: 2. Platz 2.456 s
Cycle: **1. Platz 7.077 s**

Alper:
3-3-3: **1. Platz 2.617 s**
3-6-3: **1. Platz 3.107 s**
Cycle: **1. Platz 8.55 s**

Leni Marie:
3-6-3: 2. Platz 2.666 s

Doppel:
Philipp/Jon: **1. Platz 10.154** s
Leni Marie/Betül: 2. Platz 10.721 s

Frau Stehle:
3-3-3: 2. Platz 2.979 s
Cycle: 3. Platz 11.166 s

EB

Kindergarten Bad Ditzenbach

Die „Riesen" besuchen die Feuerwehr
Am Mittwochnachmittag den 28.02.2018 hieß es für die Riesen des Mühlenkindergartens **112** die Feuerwehr Bad Ditzenbach hat uns zu einem Besuch eingeladen.
Spannend und auch lustig ging es bei unserem Feuerwehrnachmittag zu. Nach einer netten Begrüßung durften wir erstmals die Umkleideräume erkunden und dort unsere Jacken aufhängen.

Da das alte Feuerwehrauto „Emma" in Rente gegangen ist, waren wir die ersten Kinder, die das neue Feuerwehrauto der Ditzenbacher Feuerwehr ganz genau unter die Lupe nehmen durften und dabei hatten wir jede Menge Spaß. Von Sicherungsblöcken, die aussahen wie große Legosteine bis hin zu einer kleinen Auszeit in den Rettungstüchern, die aussahen wie rote Hängematten gab es viel zu sehen. Nur gut, dass bei uns keiner verletzt war.
Auch die Dienstkleidung durften wir anprobieren und uns wie richtige Feuerwehrmänner und Frauen fühlen.
Ein ganz großes Dankeschön an die schnellen Männer unserer Rettungswache
Es grüßen

die Riesen aus dem Mühlenkindergarten
mit Nicole und Merisa

Bewegungskindergarten Auendorf

Unsere „Verkaufsaktion" im Edeka in Gosbach
Am Samstag, den 31. März 2018, verkaufen wir Kuchen zum Mitnehmen, frische Waffeln, Kaffee to go, Osterhasenpunsch, Marmelade oder auch selbstgebastelte Frühlingsdekoration im Edeka (gegenüber vom Bäcker)!
Kommen Sie vorbei und schauen selbst was wir zu bieten haben! Die Einnahmen kommen **komplett** den Kindern des Kindergartens Auendorf zugute!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen
des Kindergartens Auendorf

Feuerwehr

Jahreshauptversammlung 2018
Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,
hiermit lade ich die Gesamtfeuerwehr Bad Ditzenbach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 23.03.2017,** um 20 Uhr, in den Feuerwehrsaal ins Feuerwehrmagazin nach Bad Ditzenbach ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Protokoll vom Vorjahr
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Löschzugführer
   a. Auendorf
   b. Bad Ditzenbach/Gosbach
6. Bericht der Jugendfeuerwehr
7. Bericht des Alterszugs
8. Bericht des Kassenverwalters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Jahresarbeit durch BM Juhn
11. Ehrungen und Beförderungen
12. Aufnahme in die aktive Wehr
13. Wahlen und Amtsbestätigungen
    a. Gerätewart
    b. Ausschuss A
    c. Ausschuss BD/G
    d. Schriftführer
    e. Alterszugführer
14. Verschiedenes

Michael Ziegelin
Feuerwehrkommandant

Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach
Zu unserer nächsten Übung, gemeinsam mit dem Löschzug Auendorf, treffen wir uns am Freitag, den 9. März am Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach.
Abfahrt nach Auendorf 19:50 Uhr.
Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg
Löschzugführer Bad Ditzenbach/Gosbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen
Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrlich-andreas@t-online.de
Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:
Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen
Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS
Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH
Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH
(Tel.: 07335 5743)
1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr
(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-IN
Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de
Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:
Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;
Tel.: 07334 959714-3
Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;
Tel.: 07334 5743
Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;
Tel.: 07334 4274
Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de
Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr

MESNERINNEN
St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
St. Magnus, Gosbach:
Kathrin Arndt
über Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 4254

Kirchengemeinde St. Laurentius - Bad Ditzenbach

DURCH SEINE WUNDEN SIND WIR GEHEILT

24 Stunden für den Herrn
09./10. März 2018
St. Laurentius
Bad Ditzenbach

Pfarrkirche St. Laurentius Bad Ditzenbach Hauptstr. 13
Freitag, 09. März Beginn mit der Heiligen Messe um 18.00 Uhr
Samstag, 10. März Abschluss mit Heiliger Messe und sakramentalem Segen um 18.00 Uhr

Freitag, 9. März
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Beginn der von Papst Franziskus initiierten Initiative *„24 Stunden für den Herrn"* in der Pfarrkirche St. Laurentius
Samstag, 10. März
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen zum Abschluss der Initiative *„24 Stunden für den Herrn"* in der Pfarrkirche St. Laurentius
Kollekte: Silberner Sonntag (für die Kirchenrenovierung)
Sonntag, 11. März – 4. Fastensonntag (Laetare)
09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus in Gosbach
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein
Dienstag, 13. März
14:00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche St. Laurentius, anschließend Laurentiustreff im Gemeindesaal mit Vortrag von Pfarrer i. R. Jürgen Mühlbacher: „Die phantastischen Vier: *ein* Evangelium – *vier* Evangelisten"
Mittwoch, 14. März
15:00 Uhr Vorbereitung der Erstkommunionkinder auf die Beichte.
Treffpunkt: Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 18. März – 5. Fastensonntag
09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius (nach Meinung)
Kollekte: MISEREOR-Fastenkollekte

MINISTRANTEN/-INNEN:
Freitag, 9. März, 18:00 Uhr: Amelie, Karina, Melina, Timea, Fabian, Sofia, Emily
Samstag, 10. März, 18:00 Uhr: Melina, Timea, Leonie, Fabian

LEKTOREN/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:
Herr Josef Priel / Herr Christopher Reith

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 16:00 Uhr.

„Gott ist nicht der Gott der Toten, sondern der Gott der Lebenden" (Mt 22, 32b)
Aus unserer Gemeinde verstarb: Frau Anna Barth, geb. Bauer, im Alter von 88 Jahren. Wir empfehlen sie der Liebe Gottes. Den Angehörigen wünschen wir Trost aus dem Glauben.

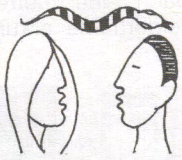
Das Sakrament der Taufe empfing aus unserer Gemeinde:
Philippa Jagodzinski. Wir gratulieren herzlich und wünschen dem neugetauften Kind Gottes reichen Segen.

Kirchengemeinde St. Magnus - Gosbach

VIERTER FASTENSONNTAG

11. März 2018
Vierter Fastensonntag
Lesejahr B

1. Lesung:
2. Chronik 36,14-16.19-23
2. Lesung: Epheser 2,4-10
Evangelium:
Johannes 3,14-21



Ines Rarisch

» Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der (an ihn) glaubt, in ihm das ewige Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat. «

Freitag, 9. März
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Beginn der von Papst Franziskus initiierten Initiative *„24 Stunden für den Herrn"* in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach
Samstag, 10. März
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen zum Abschluss der Initiative *„24 Stunden für den Herrn"* in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach
Sonntag, 11. März – 4. Fastensonntag (Laetare)
09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (Rosa und Hermann Bitter)
Kollekte: Silberner Sonntag (für die Kreuzwegstationen)
Dienstag, 13. März
14:00 – 16:00 Uhr Palmbuschen-Basteln der Erstkommunionkinder im kath. Gemeindehaus (Konferenzzimmer)
Mittwoch, 14. März
14:00 Uhr Andacht im kath. Gemeindehaus zum Treffen der Seniorengemeinschaft. Anschließend: „Der Kindergarten St. Josef kommt!"
16:15 Uhr Vorbereitung der Erstkommunionkinder auf die Beichte. Treffpunkt: kath. Gemeindehaus (Konferenzzimmer)
20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im kath. Gemeindehaus.
Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
- Begrüßung und geistlicher Impuls
- Genehmigung des Protokolls
- Vorstellung Dekanatsreferent Thomas Weber
- Dekanats-Seniorenwallfahrt
- Rückblick Mitarbeitertreffen
- Pfarrhaus
- Kindergarten
- Bericht Gemeinsamer Ausschuss
- Aktuelles
- Aktion Hoffnung

- Rückblick 24 Stunden
- Stand Ave Maria
- Ausblick Kar- und Ostertage
- Vorplanung Christi Himmelfahrt / Fronleichnam 2018

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind interessierte Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Samstag, 17. März
16:15 Uhr Taufe der Kinder Pia Rießler und Fanny Rießler in der Pfarrkirche St. Magnus

Sonntag, 18. März – 5. Fastensonntag
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (2. Opfer Dieter Moll)
Kollekte: MISEREOR-Fastenkollekte

LEKTOR/-IN und KOMMUNIONHELFER/-IN:
Herr Rudolf Kalik

Rosenkranzgebet
Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 17:00 Uhr.

Das Sakrament der Taufe empfing aus unserer Gemeinde:
Johann Bantleon. Wir gratulieren herzlich und wünschen dem neugetauften Kind Gottes reichen Segen.

Krabbelgruppe Gosbach
Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 09:45-11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.

Helfer für Fronleichnam gesucht
Auch wenn es scheint, dass das Fronleichnamsfest noch in weiter Ferne liegt, so wollen doch die organisatorischen Dinge frühzeitig geklärt sein. Deshalb suchen wir ab sofort Helferinnen und Helfer, die sich bereit erklären, bei der Vorbereitung und beim Gestalten der Blumenteppiche Hand anzulegen. Bitte melden Sie sich in „Margit's Lädle" bei Frau Margit Backes unter Tel.: **0170 2007520**

Kirchengemeinde St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 11. März – 4. Fastensonntag (Laetare)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael
Kollekte: Silberner Sonntag
(für Pflegemaßnahmen an der Grotte)

FÜR ALLE DREI PFARREIEN AUS DER SEELSORGEEINHEIT

24 Stunden für den Herrn
Pfarrkirche St. Laurentius Bad Ditzenbach

Freitag, 9. März 2018

Wann	Was	Beichte Beichtstuhl oder Beichtgespräch (Werktagskapelle)
18:00 Uhr	Beginn mit Hl. Messe mit Predigt	
19:00 Uhr	Kapuzinerstunde	Pfarrer Ehrlich (Werktagskapelle)
20:00 Uhr	Kinder und Jugendliche lobpreisen Gott mit ihren Instrumenten und ihrem Gesang - gestaltete Anbetung	Pfarrer Ehrlich (Werktagskapelle)
21:00 Uhr	Kreuzweg	Pfarrer Baumgartner (Beichtstuhl)
22:00 Uhr	Heilungsgebet „Die Wunden Jesu und meine Wunden"; anschließend Einzelsegnung	Pfarrer Baumgartner (Werktagskapelle)
23:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	

Samstag, 10. März 2018

Wann	Was	Beichte / Beichtgespräch
00:00 Uhr	Nikodemusstunde „Mit Jesus im Gespräch"	
01:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	
02:00 Uhr	Stille Anbetung	
03:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	
04:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	
05:00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung	
06:00 Uhr	Stille Anbetung	
07:00 Uhr	Indische Anbetung mit Liedern	
08:00 Uhr	Morgenlob und Einzelsegnung	
09:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	Pfarrer Ehrlich (Werktagskapelle)
10:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	Vikar Kreutzer (Werktagskapelle)
11:00 Uhr	Heilungsgebet „Leidenswerkzeuge Jesu", anschl. Einzelsegnung	Vikar Kreutzer (Werktagskapelle)
12:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	
13:00 Uhr	Anbetung und Andacht	
14:00 Uhr	Stunde der Ehepaare mit Segnung der Ehepaare	
15:00 Uhr	Mit Jesus im Garten Getsemani Anbetung mit Lobpreisliedern	Pater Felix (Werktagskapelle)
16:00 Uhr	Wundrosenkranz und stille Anbetung	Pater Felix (Werktagskapelle)
17:00 Uhr	Bußgottesdienst; ab ca. 17:30 Uhr meditative Orgelmusik	Pfarrer Ehrlich (Werktagskapelle)
18:00 Uhr	Abschluss mit Hl. Messe	

Zukunft Ave Maria
Sehr geehrte Mitglieder unserer Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Deggingen-Bad Ditzenbach,
am 28. Februar 2018 fand ein weiteres Gespräch zur „Zukunft Ave Maria" im Bischöflichen Ordinariat statt.
Leider konnte Weihbischof Renz nur berichten, dass uns eine angefragte Ordensgemeinschaft eine Absage mitgeteilt hat. Weihbischof Renz und seine Mitarbeiter im Ordinariat werden dennoch weitere Gespräche mit Ordensgemeinschaften führen. Allerdings wird der Zeitrahmen für diese Gespräche immer enger.
Deshalb wird das Bischöfliche Ordinariat Vorsorge treffen, die Wallfahrt nach Ave Maria ab November 2018 mit einer Übergangslösung aufrecht zu erhalten. Dazu finden ab sofort zusätzliche Gespräche im Ordinariat statt.
Im weiteren Verlauf des Gespräches wurden die zukünftigen Rahmenbedingungen für die wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Notwendigkeiten besprochen. In diesem Rahmen wurde deutlich, dass vor Übernahme der Wallfahrt durch eine andere Ordensgemeinschaft eine umfassende Sanierung des Klostergebäudes (erbaut 1932) erforderlich ist. Derzeit werden sowohl die Wallfahrtskirche als auch die Außenbereiche hinsichtlich des Sanierungsbedarfes untersucht.
Alle Aktivitäten und Anstrengungen bestätigen, dass der Wallfahrtsort Ave Maria hohe Bedeutung auch für die Diözese hat.
Über Ergebnisse weiterer Gespräche und Entscheidungen in den nächsten Monaten werden wir jeweils informieren.

Andreas Ehrlich (Pfarrer)
Pater Felix Kraus (Guardian Kloster Ave Maria)
Reinhard Probost (2. Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses der SE)

Laurentiustreff Bad Ditzenbach / Seniorengemeinschaft Gosbach
Unsere nächsten Treffen stehen an:
In **Bad Ditzenbach am Dienstag, 13. März, 14:00 Uhr.**
In **Gosbach am Mittwoch, 14. März, 14:00 Uhr.**
Beide Veranstaltungen beginnen mit einer Andacht.
Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken hält beim Laurentiustreff in Bad Ditzenbach Pfarrer i. R. Jürgen Mühlbacher den Vortrag: „Die phantastischen Vier: *ein* Evangelium – *vier* Evangelisten".
In Gosbach werden die Seniorinnen und Senioren von den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef besucht.
Zu beiden Treffen wird herzlich eingeladen.

Misereor

Auch 60 Jahre nach der Gründung von MISEREOR braucht die Welt Veränderung: hin zu mehr Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung, zu einem guten Leben für alle.

Sakramente – Zeichen der Liebe Gottes in unserer Welt **(Do., 19.04.)**
Die Abende mit Pfarrer Markus Rometsch behandeln die Sakramente Taufe und Firmung (19. April) und Krankensalbung (21. Juni).
Jeweils donnerstags, 19:00–21:00 Uhr
19. April (Eucharistie) / 21. Juni (Krankensalbung) 2018
Göppingen, Ziegelstraße 11, Kath. Gemeindehaus St. Maria, Pfarrer Munz-Raum
Referent: Pfarrer Markus Rometsch, Göppingen
Spende erbeten

Handelt Gott? – Gott handelt! (Di., 24.04.)
Biblische Grundlagen und heutige Erfahrungen
An diesem Abend wollen wir uns auf Spurensuche begeben und versuchen zu entdecken, wie Gott auch hier und heute ganz konkret handelt. Dabei sollen unter anderem kleine Beispiele aus der ‚Schriftrolle der Gemeinde', die der Eislinger Kirchengemeinderat seit einigen Jahren führt, als Anregung dienen.
Dienstag, 24. April 2018, Beginn 20:00 Uhr
Eislingen, Bauschengasse 3, Kath. Gemeindezentrum St. Markus
Referent: Pfarrer Bernhard J. Schmid, Eislingen
Spende erbeten

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten in der kommenden Woche:
Do. von 8.00 – 11.30 Uhr

Wochenspruch:
„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht."
Johannes 12,24

Gottesdienste

Sonntag, 11. März
Lätare
09.00 Uhr Christuskirche (Pfr. i. R. Hoof)
Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche
Sonntag, 18. März
Judika
10.00 Uhr Christuskirche
– Kinderkirche zu Beginn dabei –
Im Anschluss wird zum Kirchplatz-Café eingeladen.
(Pfarrer Krimmer)
– siehe Hinweise –
Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.
15.00 Uhr Stephanuskirche „Auendorfer Mittag"
Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
(Pfarrer Krimmer)
– siehe Hinweise –

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzklinik
Dienstag, 13. März
17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Krimmer)

Im Seniorenheim Maisch
Dienstag, 13. März
09.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Enders)

Evangelisches Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach
Montag, 12. März
19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates
Mittwoch, 14. März
15.15 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag, 15. März
20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises
Freitag, 16. März
09.30 Uhr Krabbelgruppe

Gemeindezentrum Auendorf
Montag, 12. März
20.00 Uhr Probe des Posaunenchors
Freitag, 16. März
14.00 Uhr Freitags-Café für (junge) Senioren im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf.
„Reisebericht mit Peter Welle"
Die Dienstagsrunde aus Deggingen ist zu Gast.
Herzliche Einladung!

Hinweise:
Freitag, 16. März
14.00 Uhr Die Dienstagsrunde besucht die Auendorfer Freitagsrunde

Am Sonntag ist Kinderkirche
Herzliche Einladung an alle Kinder zur Kinderkirche am Sonntag, 18. März.
Wir treffen uns im „großen Gottesdienst" um 10 Uhr in der Christuskirche.

Und gehen dann rüber ins Gemeindehaus, um dort eine Bibel-Geschichte zu hören und eine Bastel- oder Spielaktion miteinander zu erleben!

Auendorfer Mittag
Wir laden herzlich ein zum Familien-Gottesdienst in unserer Stephanuskirche in Auendorf: Sonntag 18. März 15 Uhr. Kinder und Erzieherinnen gestalten den Gottesdienst mit.
Anstelle des beliebten „Auendorfer Abends" laden wir im März ein zum „Auendorfer Mittag", denn für die Kinder unserer Kinder sanieren wir unsere Stephanuskirche, das Wahrzeichen von Auendorf und die Mitte des Ortes. Der „Auendorfer Mittag" ist der letzte Gottesdienst zu einer besonderen Uhrzeit: nach Ostersonntag werden wir mit der Sanierung beginnen.

Pfarrer Krimmer ist auf Fortbildung vom 19.-23. März
Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrerin Smetana aus Gruibingen, Tel. 07335-5200

Vorankündigungen

Frauen Aktiv trifft sich wieder am 19. März um 19.00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach zu einem "Biographieabend" mit persönlichen Beiträgen der Teilnehmerinnen.
Den Abend gestaltet Gudrun Knaupp.

Zum Weltgebetstages 2018 gibt es eine besondere Aktion:

Stifte machen Mädchen stark
Alte, gebrauchte Stifte werden bei Sammelstellen abgegeben und von einer Firma recycelt. Pro Stift wird ein Cent an den Weltgebetstag gespendet. Mit dem Geld werden Lehrer/-innen und Psychologen/-innen unterstützt, die syrische Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon unterrichten. Für 450 Stifte kann beispielsweise ein syrisches Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden. In Deutschland gibt es bereits über 500 Sammelstellen, aber auch in der Schweiz, in Costa Rica, Finnland und Rumänien sammeln die Menschen leere Stifte. Rund 250 Kilogramm sind bis Ende Januar schon bei der Recyclingfirma eingegangen.
Machen Sie auch mit!
Sammelboxen stehen:
- Ev. Kirche und Gemeindehaus
- Treffpunkt Miteinander
- FAIR -STAND (Wochenmarkt BD)

Gesammelt werden: nicht mehr funktionierende bzw. leere Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte, nicht: Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Bleistifte und Scheren.
Minen, Metallteile oder Kappen müssen nicht entfernt werden. Sie werden mit recycelt.

Rückblick

WELTGEBETSTAG (WGT)
„Gottes Schöpfung ist sehr gut"
Angeleitet von Liedern und Texten aus Surinam, wird traditionell am 1. Freitag im März der WGT rund um den Globus gefeiert.

Im evang. Gemeindehaus trafen sich rund 60 Frauen, um in einem weltumspannenden Gottesdienst „informiert zu beten und betend zu handeln."
Das ökumenische Vorbereitungsteam verdeutlichte mit der Lesung aus der Schöpfungsgeschichte (1. Mose), dass Gott eine bewundernswerte Natur und auch uns Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit sehr gut geschaffen hat.
Leider fügt unverantwortliches Handeln der Welt Schaden zu. In Surinam hat z. B. die Gier nach Gold die Flüsse und die Erde mit Quecksilber vergiftet.
Das macht die Menschen krank.
„Die bloße Tatsache, Mensch zu sein, sollte Menschen dazu bewegen, die Natur zu pflegen, von der sie ein Teil sind." (Enzyclika Laudato si v. Papst Franziskus 2015)

Die starken Frauen von Surinam machen uns Mut: „Wir haben als Einzelne, getragen von einer großen Gemeinschaft, sehr viele Möglichkeiten, mit unseren Rohstoffen verantwortungsvoll umzugehen und mit kleinen, aber wirkungsvollen Schritten Klima und Umwelt für unsere Kinder und Enkelinnen zu bewahren.
Dies können wir nur gemeinsam tun, Frauen und Männer, Süd und Nord, Gläubige verschiedener Religionen und alle Menschen guten Willens."
Aus diesem Anlass wurde die Sammlung von alten Handys und Stiften vorgestellt. Durch deren Recycling können wertvolle Metalle wiederverwertet – und soziale Projekte unterstützt werden!

Wer kann Klavier spielen?
Wir suchen zur Gottesdienst-Mitgestaltung im Gemeindezentrum Auendorf eine/n Pianisten/-in. Nach Ostern wird unsere Stephanuskirche zur Sanierung geschlossen und wir feiern Gottesdienst im Gemeindezentrum.
Bitte bei Pfr. Krimmer melden, Tel. 4294.

Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Im Treffpunkt Miteinander, beim Rathaus in Bad Ditzenbach
Jeden Montag von 15.30 – 18.00 Uhr

ERKÄLTUNGSZEIT
Für eine wärmende Erholung zwischendurch bieten wir Ihnen ein umfangreiches Teesortiment.
- Kräuter- / Rotbusch- / Früchte- /Ingwer-Lemongras- / Grün- und Schwarztee
- Dazu den den passenden Vollrohrzucker

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN
DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT

AKTION FAIRER WELTHANDEL
Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 11. März
09.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Mäck
Mittwoch, 14. März
20.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 18. März
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 21. März
20.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 25. März
09.30 Uhr Gottesdienst
Karfreitag, 30. März
09.30 Uhr Gottesdienst

Katechismus:
Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Den Katechismus gibt es auch online auf
http://www.nak.org/de/katechismus
und als App für Apple iOS und Android in den jeweiligen Stores.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de

Gemeinsam Gottes Liebe sichtbar machen

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Bistro für Frauen
Am Freitag, 16. März, 20:00 bei der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde
Kati Steiert ist eine quirlige Christin, die mit beiden Beinen im Leben steht. Einem Leben, das meist nicht den Konventionen folgte und folgt und in dem ein bewusstes Loslassen (in wechselnden Situationen) zu einer Lebenshaltung reifte. Folgen Sie diesem Vortrag bei erlesenen Speisen und Getränken. Der Eintritt beträgt 10,00 €.
Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 07332-3618 oder E-Mail: bistro@efg-geislingen.de

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22, 89150 Laichingen

Bibelwort der Woche: *Angstvolle Besorgtheit im Herzen eines Mannes wird es niederbeugen, aber das gute Wort erfreut es* (Sprüche 12:25)
Gute Kommunikation, also mit jemandem vertraut zu reden, kann eine wertvolle Hilfe bei Sorgen sein. Dein Ehepartner, ein guter Freund, können dir helfen, Ängste und Sorgen aus dem richtigen Blickwinkel zu sehen. Die Bibel sagt: Pläne scheitern, wo es kein vertrauliches Gespräch gibt, aber bei der Menge der Ratgeber kommt etwas zustande (Sprüche 15:22) Die Bibel hilft tatsächlich, unsere Lebensqualität zu verbessern.
Sonntag, 11. März, 9:30 – 11:20 Uhr
Vortrag: „Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen" Joshua Ugbodu, Schwäbisch Gmünd. Bei diesem einzigartigen Kampf geht es um den besten Preis, den es zu gewinnen gibt: Ewiges Leben in einem Paradies auf der Erde. Utopisch? Geben Sie Herrn Ugbodu die Gelegenheit, das Thema anhand der Bibel zu beweisen.
• „Das Gedächtnismahl und unsere Einheit" (Psalm 133,1) Bibelbetrachtung. Inwiefern gibt es einen Zusammenhang zwischen dieser Feier und unserer Einheit? Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studienausgabe des „Wachtturm" Januar 2018.

Freitag, 16. März, 19:00 – 20:45 Uhr
• Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Matthäus 20,21
Kurzvortrag: „Wer immer unter euch groß werden will, soll euer Diener sein" (Matthäus 20,3)
Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
Bibellesung Matthäus 20, 1-19
• Uns beim Bibellehren verbessern
Wir trainieren unsere Kommunikationsfähigkeit in zwei gespielten Szenen und einem Video
• Unser Leben als Christ
Video: „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit"
• Bibelkurs anhand des Buches „Jesus – der Weg"
Heute: „Johannes der Täufer bereitet den Weg vor" (Matthäus 3,1-12) Johannes predigt und tauft

Allgemeine Informationen:
Jehovas Zeugen engagieren sich neben ihrer wohlbekannten Missionsarbeit weltweit durch Bildungsprojekte, Katastrophenhilfe, Seelsorge und Umweltschutz für das Gemeinwohl. Auf der Website jw.org, die Print-, Audio- und Videodateien in über 925 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält, kann man sich über unsere Aktivitäten und Glaubensansichten informieren.

Mit diesem QR-Code finden Sie schnell unser Infoportal

Wir stellen auch spezielle Sprachlern-Apps zur Verfügung. Wir sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.
tv.jw.org

Vereinsmitteilungen

Gansloser Hommelhenker e.V.

Ein herzliches Dankeschön
Die Gansloser Hommelhenker bedanken sich ganz herzlich bei der Firma H & B TV-Service in Gosbach für die tolle Unterstützung!!!

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Singgruppe
Die Singgruppe trifft sich am **8. März** um **18.30 Uhr** zur Probe im Haus des Gastes.

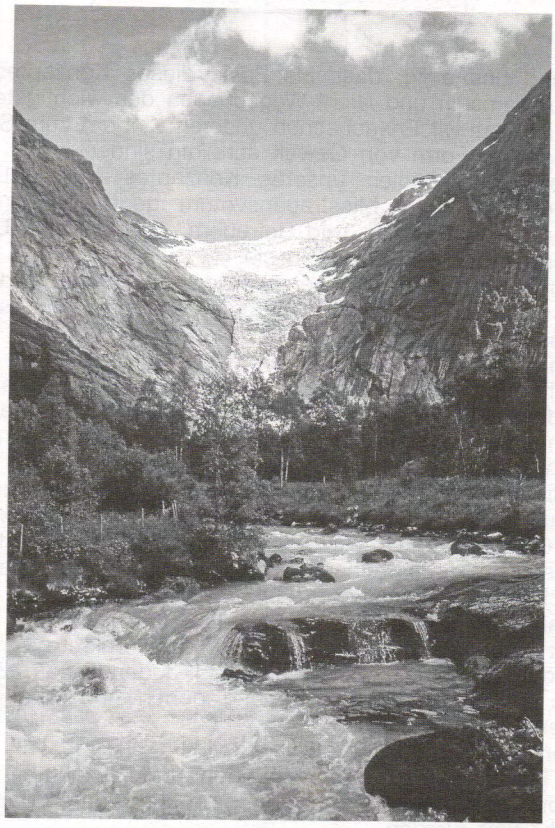
Filsgau
Gauversammlung am Freitag, den **9. März, um 19:30 Uhr** im Saal Hotel Krone in der Stuttgarter Str. 148.
Saalöffnung 18:30 Uhr, die Bewirtung erfolgt à la carte.
1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des Gauvorsitzenden Rainer Maier
4. Bericht des Gaurechners Gottlob Seyfang
5. Berichte aus den verschiedenen Fachbereichen: Wandern: Armin Raff, Wege: Manfred Winkler, Naturschutz: Jürgen Fitzner, Jugend/Junge Familien: Iris Lippmann
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind in schriftlicher Form, bis eine Woche vor Versammlungsbeginn, beim Gauvorsitzenden einzureichen.
gez. Rainer Maier, Filsgauvorsitzender

Filsgau Terminänderung!!!
Tageswanderung am 18. März 2018
Boßlersteig
Treffpunkt ist um **10:40 Uhr am Rathaus Bad Boll** oder um **11 Uhr am Parkplatz Silberpappel.**
Reine Gehzeit: 5 Std.
Höhenunterschied jeweils ca. 400 m auf/ab
Mittelschwere Wanderung
Bitte Rucksackvesper mitnehmen, Wanderstöcke sind empfehlenswert, Schuhwerk mit gutem Profil.
Einkehr zum Abschluss.
Gäste sind stets herzlich willkommen!
Wanderführer: Stefan Richter, Tel.: 07164-5635

Kreisputzete
Am **17.03.2018** findet wieder die Kreisputzete statt. Wir bitten um zahlreiche Mithilfe, damit unsere Heimat wieder zum Strahlen kommt. Über die Wintermonate sammelt sich leider immer wieder und an allen Orten Müll, den Unachtsame verlieren, wegwerfen, oder den der Wind verstreut. Damit wir und unsere Gäste sich wieder wohlfühlen können, bitten wir, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen. Nähere Informationen entnehmt bitte den Gemeindenachrichten, oder fragt direkt im Rathaus.

Ü 60 – Gemütlicher Nachmittag mit Diavortrag im Café Filsblick, am 23.03.2018
Titel des Vortrags:
„Von Oslo zu den Fjorden – mit dem Allrad zu den Gebirgen und Küsten des Atlantiks in Norwegen."



RR – Norwegen – Jostedalsbree klein

Reinhold Richter aus Kirchheim/Teck weiß Interessantes und Spannendes über das Land im Norden zu berichten. Viele haben schon seinen reizvollen Vorträgen gelauscht und waren fasziniert davon. Lassen auch Sie sich verzaubern von der wilden Schönheit dieses Landes.
Ab **14 Uhr** gibt es Kaffee und Kuchen, anschließend daran wird Herr Richter seinen Vortrag halten.
Ob Vereinsmitglieder, Freunde, die ganze Bevölkerung aus nah und fern ist hierzu herzlichst eingeladen!

Eintritt frei!
Infos: Rainer Maier, Tel.: 07334-3233
Aktuelles, Fotos und Mehr auf unserer Homepage:
www.sav-bad-ditzenbach.de

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.

Termine bis Mai 2018

10.03.2018	Theaterabend im Bürgerhaus
08.04.2018	Konzert bei der Vinzenztherme
14.04.2018	Frühlingsfest in der Gemeindehalle Mühlhausen
01.05.2018	Maispielen, Treffpunkt Café Köhler
10.05.2018	Bockbiefest Aufhausen
13.05.2018	Muttertagskonzert
27.05.2018	Konzert bei der Vinzenztherme
31.05.2018	Fronleichnam-Sammeln, Treffpunkt Bürgerhaus

Theaterabend am Samstag, 10.03.2018
Der „fast" perfekte Ehemann
Am 10.03.2018 findet im Bürgerhaus ein Theaterabend mit den „Kirschagoischdr" Gammelshausen statt. Wir verpflegen die Gäste mit leckeren Schnitzeln und deftigem Wurstsalat. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Wir freuen uns auf einen tollen Abend!

Frühlingfest in der Gemeindehalle Mühlhausen
Am Samstag, den 14.04.2018 findet das 5. Frühlingsfest der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der Gemeindehalle Mühlhausen statt.
Neben traditioneller Festzeltmusik und Fassanstich erwarten euch Partymusik von Après-Ski bis Malle-Klassiker zum Abfeiern. Ebenso wird es dieses Jahr wieder das heiß begehrte Projektorchester aus verschiedensten umliegenden Vereinen geben, das mit Sicherheit wieder die Halle zum Ausrasten bringen wird.
Karten könnt ihr im Vorverkauf oder so lange der Vorrat reicht an der Abendkasse erwerben, Tischreservierungen sind möglich. Sobald der Vorverkauf startet, erhaltet ihr hier alle nötigen Informationen!
Wir freuen uns jetzt schon auf einen genialen, stimmungsvollen Abend mit euch!

Rückblick Mitgliederversammlung
Die Musikkapelle Bad Ditzenbach hat letzten Samstag ihre Mitgliederversammlung im Bürgerhaus abgehalten. Vorstandsmitglied Markus Duwe konnte hierzu 37 Anwesende, darunter Herrn Bürgermeister Herbert Juhn, begrüßen.
Bei den vorgetragenen Berichten des Vorsitzenden und der Schriftführerin wurde allen Anwesenden nochmals deutlich, welch ein umfangreiches Arbeitspensum im zurückliegenden Jahr geleistet wurde. So bewältigten die Musikerinnen und Musiker 40 Musikproben, einen Probetag, 24 musikalische Auftritte, sieben Vereinsratssitzungen, einen Klausurtag und neun außermusikalische Termine – das heißt, ungefähr alle fünf Tage waren die Musikerinnen und Musiker für die Musikkapelle im Einsatz.
Das vierte Frühlingsfest in der Gemeindehalle Mühlhausen war auf jeden Fall wieder ein Highlight. Die Planung für das nächste Frühlingsfest am 14.04.2018 läuft bereits auf Hochtouren.
Die Jugendleiterin Manuela Semilia präsentierte die aktuellen Zahlen aus dem Bereich der Jugendarbeit. So sind zurzeit 42 Kinder und Jugendliche in der musikalischen Ausbildung, die beim Erlernen der Blockflöte sowie in der Instrumentalausbildung stattfindet.
Die nachfolgenden Berichte der Dirigenten Juliane Hahn, Robert Glaser und Martin Spielvogel gewährten Einblick in die Probenarbeit der Jugendkapelle und der Musikkapelle. Die Jugenddirigentin Juliane Hahn fühlt sich dort sehr wohl und freut sich auf die anstehende Probenarbeit für das Frühlingsfest. In diesem Jahr wird es wieder ein besonderes Highlight geben: Viele Jugendliche aus den umliegenden Täleskapellen wirken beim extra hierfür ins Leben gerufenen Projektorchester mit.

Robert Glaser ließ die letzten 20 Jahre seiner Dirigenten-Tätigkeit in der Bad Ditzenbacher Musikkapelle Revue passieren. Sein Nachfolger, Martin Spielvogel aus Wäschenbeuren, der im September 2017 die musikalische Leitung übernommen hat, sprach zuerst ein paar lobende Worte über die motivierten, aufmerksamen Musiker/-innen. Er blickt freudig in die kommenden Wochen und Monate und ist zuversichtlich, dass die Kapelle ihr volles Potenzial bei den musikalischen Herausforderungen ausschöpfen wird.

Günter Wiedmann, der im letzten Jahr kommissarisch die Kassengeschäfte geführt hat, legte die aktuellen Zahlen dar. Er dankte Walter Moll für seine Mitarbeit im Bereich der Jugendausbildung. Die Kassenprüfer Matthias Moll, Silvia Baumann und Barbara Kraus konnten beiden eine gewissenhafte und ordnungsgemäße Führung der Kasse bescheinigen.
Nach der Entlastung des Vereinsrats durch Herrn Bürgermeister Juhn folgten Erläuterungen zur anstehenden Satzungsänderung. Neben rein formellen Änderungen, die aufgrund rechtlicher Grundlagen nach Auflage vom Amtsgericht erfolgen mussten, wurde die Zusammensetzung des geschäftsführenden Vorstands umbenannt. Nach einer Vereinsberatung vergangenen Oktober mit Frau Alexandra Link hat sich der Vereinsrat zu einer grundlegenden Umstrukturierung der Vereinsführung entschlossen. Künftig werden sechs Vereinsvorstände jeweils ein Ressort betreuen. Jeder Bereich hat seine Helfer, die die unterschiedlichen Aufgaben übernehmen. Die Ressorts teilen sich auf in Jugend, Finanzen, Marketing, Verwaltung und Organisation musikalischer und außermusikalischer Natur. Das nachfolgende Wahlverfahren führte zu folgenden Ergebnissen:
Die Ressorts werden künftig geleitet von: Manuela Semilia (Jugend), Alisa Moser (Finanzen), Markus Duwe (Marketing), Joachim Maliska (Verwaltung) und Stefanie Moll (Organisation musikalischer Bereich). Der Posten des Ressortleiters im außermusikalischen Bereich wurde leider nicht besetzt. Die Aufgabe der Kassenprüfung werden im nächsten Jahr Matthias Moll, Armin Baumann und Barbara Kraus übernehmen. Vorsitzender Markus Duwe dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Ulrich Moser und Stefan Herbster sowie der Schriftführerin Franziska Kraus und den Vereinsratsmitgliedern Ulrike Rasch, Marius Moll, Günter Wiedmann und Volker Duwe.
Dirigent Robert Glaser, der im Kreisverband Göppingen Beisitzer der Bläserjugend ist, informierte die Anwesenden über die aktuellen Geschehnisse im Blasmusikverband Baden-Württemberg. Derzeit sind 106.000 Musikerinnen und Musiker in Baden-Württemberg in 1.428 Musikvereinen aktiv. Die neue Musikakademie des Blasmusikverbands Baden-Württemberg in Plochingen wird voraussichtlich im Sommer 2020 fertiggestellt.
Markus Duwe konnte um 00:15 Uhr die harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung schließen.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 9. März 2018 um 19:00 Uhr, im MZD.
Thema: Verbandtechniken.
Referent: H. W. Fuchs.

H. W. Fuchs, Zugführer

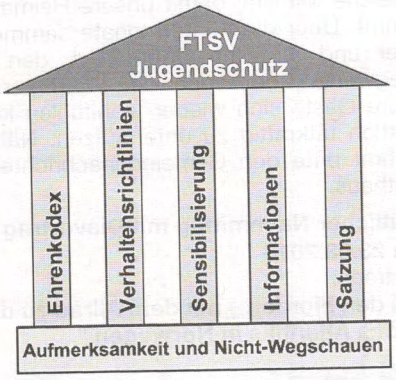
Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach
Liebe Malti-Adler!
Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 9. März 2018 um 16:00 Uhr im MZD.
Thema: Fortsetzung San-Kurs.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

FTSV erarbeitet Konzept zum Jugendschutz
Auf unserer letzten Vereinsratssitzung haben wir ein Konzept zum Jugendschutz im FTSV verabschiedet. Als größter Verein in der Gemeinde Bad Ditzenbach möchten wir mit diesem Konzept unterstreichen, dass uns der Schutz der Kinder und Jugendlichen, die im FTSV Woche für Woche Sport treiben, sehr am Herzen liegt. Deshalb ist unser Konzept auf mehrere Säulen aufgebaut.



Basis
Wir sind uns einig, dass als Basis dieses Konzeptes das Aufmerksamsein und Nicht-Wegschauen das wichtigste Element ist, das wir Erwachsenen unseren Kindern zum Schutz vor jeglicher Form von Gewalt schuldig sind.
Die einzelnen Säulen unseres Konzeptes sind dabei in keinster Weise ein Misstrauensvotum gegenüber unseren Trainern, Übungsleitern und Betreuern, sondern eine **Untermauerung des Vertrauens** in sie.
In den kommenden Wochen werden alle Trainer, Übungsleiter und Betreuer unseres Vereins jeweils abteilungsintern umfassend informiert.
Ehrenkodex
Alle Trainer, Übungsleiter und Betreuer unseres Vereins müssen den offiziellen Ehrenkodex des Turngaus Staufen unterschreiben, in dem die Würde des Kindes anerkannt und jegliche Form von Gewalt verurteilt wird.
Auf freiwilliger Basis hat jeder Trainer, Übungsleiter und Betreuer des Vereins zudem die Möglichkeit, ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen, das das Verantwortungsbewusstsein jedes Trainers, Übungsleiters und Betreuers auf amtlichem Weg bestätigen kann.
Verhaltensleitfaden
Damit einher geht ein Leitfaden für das konkrete Verhalten und den Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Er soll Hilfen für den täglichen Umgang geben und wird immer wieder neu thematisiert.
Dauerhafte Sensibilisierung
Das Thema soll in Besprechungen und Sitzungen immer wieder angesprochen und alle Beteiligten dafür dauerhaft sensibilisiert werden.
Flyer
Als Auslage und zum Austeilen wird ein Flyer erstellt, in dem die grundlegenden Informationen zum Jugendschutz im FTSV dargestellt werden.
Interventionsleitfaden der Württ. Sportjugend
Der Interventionsleitfaden „NEIN!" der Württembergischen Sportjugend wsj wird zudem mit dem Flyer in der Turnhalle, dem Clubhaus und den Tennisräumlichkeiten in hoher Stückzahl ausgelegt und auf der Homepage verlinkt (www.wsj.online.de)

Homepage
Natürlich werden darüber hinaus alle wichtigen Informationen zu unserem Konzept auf unserer Homepage www.sport-im-ftsv.de in Kürze einsehbar sein.

Verankerung in der Satzung
Nicht zuletzt soll der Jugendschutz explizit in der Satzung des FTSV verankert werden. Wir werden dazu der Hauptversammlung am 08.06. einen Vorschlag machen.

Die Vorstandschaft

Aktive: FTSV schenkt in Nachspielzeit wichtige Punkte her
TB Holzheim – FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:1 (0:1)
Endlich ging´s los! Nach einer endlos langen Winterpause und zahlreichen Testspielen gastierte der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach bei nicht unbedingt guten Platzbedingungen beim TB Holzheim. Leider konnte man, bis auf Nico Lippek, nicht auf unsere Neuzugänge zurückgreifen, da der abgebende Verein diese unverständlicherweise nicht frei gibt.
Dennoch brachte Coach Michael Böhm eine schlagkräftige Truppe auf den Platz, die beim Kellerkind aus der Göppinger Vorstadt Zählbares mit nach Hause bringen sollte. Dementsprechend spielte der FTSV in der 1. Hälfte ganz ordentlichen Fußball und das, obwohl das Geläuf dafür eigentlich nicht geeignet war. Man war das bessere Team, ohne zunächst Einschussmöglichkeiten generieren zu können. Fünf Minuten vor der Pause war es dann dennoch soweit. Alexander Kleinmann eroberte die Kugel und legte auf Rafael Backes quer. Dieser belohnte die Seinen mit dem verdienten Treffer zur 1:0-Führung.
Nach dem Wechsel war die Täleself zunächst weiter am Drücker und Alexander Kleinmann hatte gleich zweimal den Ausbau der Führung auf dem Fuß. Doch dann ließ man unnötigerweise deutlich nach und bettelte förmlich um den Ausgleich, indem man den „Platz"herren das Feld überließ. Die Quittung bekam man dann in der 94.(!) Minute, nachdem der FTSV nach einem Standard unsortiert war. So blieb keine Zeit mehr, die Scharte auszuwetzen. Ein mehr als ärgerlicher Punktverlust, was aber auch zeigt, dass für den FTSV nichts selbstverständlich sein sollte und man gegen jedes Team auf der Hut sein muss. Dieser Stachel wird jetzt noch ein Weilchen sitzen, doch spätestens in den Trainings beginnt die Vorbereitung für das nächste Spiel, wo es zu Hause gegen den SV Altenstadt geht und man mit neuem Mut einen neuerlichen Anlauf für einen Dreier nehmen sollte. Erwähnenswert sei noch das Pflichtspieldebut unseres A-Jugendspielers Florian Eckert bei den Aktiven, der mit Feuereifer dabei war und mit viel Einsatz seine Sache sehr gut machte.
Das Tor erzielte: Rafael Backes
Es spielten: Marco Rießler, Ilir Ramaj, Nico Faber, Nico Lippek, Dennis Eichinger, Patrick Reiter, Jan Hohmann (ab 60. Min. Florian Eckert), Pascal Cozza (ab 89. Min. Jannik Herrmann), Alexander Kleinmann, Rafael Backes (ab 83. Min. Daniel Weiß), Jonas Faber; nicht eingesetzt: Rene Miksche (ET), Kai Schefthaler

Vorschau: Heimspielstart in den Mühlwiesen!!!
Endlich kommt wieder Leben in die Mühlwiesen! Am **kommenden Sonntag (11.03.2018, 13/15 Uhr) eröffnen unsere beiden aktiven Teams zuhause die Saison 2018.** Gegner wird dabei der SV Altenstadt sein. Spätestens der letzte Sonntag hat dabei gezeigt, dass es sich der FTSV nicht leisten kann, irgendeinen Gegner zu unterschätzen. Also konzentriert ans Werk gehen und die vollen 90 Minuten das ohne Frage vorhandene Potenzial abrufen.
Mit dazu gehören natürlich auch unsere treuen Zuschauer. Also raus aus der Winterlethargie und ab in die Mühlwiesen!
Anspiele:
2. Mannschaft: 13 Uhr
1. Mannschaft: 15 Uhr

Die nächsten Spiele und Termine:
So., 11.03.2018, 13/15 Uhr
FTSV – SV Altenstadt (R)
So., 18.03.2018, 15 Uhr
Croatia Geislingen – FTSV
So., 25.03.2017, 13/15 Uhr
FTSV – TV Deggingen II (R)
Mo., 02.04.2018, 13/15 Uhr
FTSV – SGM Uhingen (R)
So., 08.04.2018, 13/15 Uhr
VfR Süßen – FTSV (R)
28.06. – 01.07.2018:
Ausflug der Aktiven nach Wien
07. + 08.07.2018
FTSV-Jugendturniertage
22.07.2018
Kandelfest
19./20.07. – 01.08.2018
GZ-Pokal beim FTSV!!!

AH: Zum wiederholten Mal: Turniersieger FTSV
Am vergangenen Wochenende war die Ü30 des FTSV beim Turnier in Nellingen eingeladen. Und um 22.45 Uhr stand der Sieger fest: FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach und dies schon zum zweiten Mal in Folge ungeschlagen!
In der Sechsergruppe erreichte man mit vier Siegen und einem Unentschieden als Gruppenerster das Halbfinale. Dort wartete die starke Mannschaft aus Feldstetten, welche bereits das Turnier in Westerheim gewann. Doch dieses Mal gewann Ditzenbach-Gosbach deutlich mit 3:1 und zog gegen die AH des SV Zainingen ins Finale ein. Dort demonstrierte die rot-weiße Truppe ihre Stärke und ließ ihrem Gegner nicht den Hauch einer Chance. So stand man nach einem 3:0-Sieg einmal mehr als Turniersieger fest und setzt so die erfolgreiche Serie in diesem Winter fort. GLÜCKWUNSCH!!!

Die Ergebnisse:

FTSV – TSV Blaubeuren	2:0
FTSV – SG Aufhausen/Nellingen 1	3:0
FTSV – Los Bananas	5:2
FTSV – SV Westerheim	1:1
FTSV – TV Merklingen	2:1
Halbfinale:	
FTSV – SV Feldstetten	3:1
Finale:	
FTSV – SV Zainingen	3:0

Die Tore erzielten: 6 x Murat Yüksel, 5 x Ömer Telci, 3 x Patrick Koslowski, 2 x Marcus Reichert, 2 x Mete Bektas, Roberto Scarpulla

Das erfolgreiche Team.

Es spielten: Fabio Melgiovanni, Patrick Koslowski, Tim Kuhr, Ömer Telci, Mete Bektas, Markus Reichert, Roberto Scarpulla, Murat Yüksel, Rainer Ramminger-Miller

Vorschau:
Hallenturnier am Fr., 09.03.2018, 18 Uhr in Böhmenkirch

Jugend

Jugendmannschaften starten in die Rückrunde

Am kommenden Wochenende startet der FTSV-Nachwuchs wieder in die Außen-Spielzeit. Nach Wochen der Kälte war an ein Training auf den Spotplätzen nicht zu denken und die Jungs sowie die Mädels mussten sich mit der prekären Hallensituation etwas länger begnügen.
Mit den nun wärmeren Temperaturen startet auch die Runde wieder, in der unsere Teams sich wieder mit den Gegnern der Region messen werden. Hierfür wünschen wir euch viel Spaß und Erfolg.

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-ftsv.de

tennis

Abteilungsversammlung 2018

Am Freitag, den 02.03.2018 fand im Vereinszimmer des Clubhauses die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Alle Ausschussmitglieder gaben ihre Berichte ab. Sie gaben einen Rückblick auf das vergangene Jahr und würdigten die sportlichen Erfolge im Jugend- und Erwachsenenbereich. Besonders erfreulich waren die Aufstiege der Knaben und Mädchen (gemischte Mannschaft), der Herren 1 und der Herren 40-Mannschaft. Im Jugendbereich wird es, wie auch in der vergangenen Saison, eine Spielgemeinschaft mit dem TC Wiesensteig geben.
Durch zahlreiche Eigenleistungen an der Tennisanlage ist diese erfreulicherweise weiterhin in gutem Zustand. Je nach Witterung soll noch vor Beginn der Freiplatzsaison der Vorplatz neu gepflastert werden.
Nach den Berichten wurde der bisherige Ausschuss einstimmig entlastet. Ein herzliches Dankeschön wurde von seitens des Abteilungsleiters an Antje Weber als Jugendleiterin ausgesprochen, die ihr Amt zur Verfügung stellte und sich in diesem Jahr nicht mehr zur Wahl aufstellen ließ.
Neu in den Ausschuss der Tennisabteilung wurden Fritz Ramminger und Roland Geisler als Ansprechpartner für Seniorinnen und Senioren einstimmig gewählt.
Die anschließende Wahl der Abteilungsversammlung ergab folgendes Ergebnis:
Leiter Sportbereich: Michael Ott
Stellvertreter: Patriz Staudenmaier
Jugendwart: Isabell Krotz und Wally Schweizer
Ansprechpartner Seniorinnen/Senioren: F. Ramminger/R. Geisler
Leiter Verwaltung: Theodor Großmann
Kassier: Kasse Geschäftstelle FTSV
Pressewart: Dorothee Scheible
Leiter Tennisanlage: Oswald Beham
Platzwart: Oswald Beham
Im Weiteren wurden die anwesenden Mitglieder über die diesjährige Tennissaison informiert. Bereits am Wochenende findet das gewohnt gut besuchte Winter-Tennis-Hallenturnier der Jugend statt. In der neuen Saison nehmen wieder 7 Erwachsenenmannschaften sowie 4 Jugendmannschaften an der aktiven Spielrunde teil, welche in diesem Jahr erst nach Pfingsten beginnt.
Nach diesem Ausblick folgten verschiedene Anträge der Mitglieder. Dem Antrag, die Arbeitsstunden von 8 h auf 6 h/Jahr zu senken, wurde von der Versammlung zugestimmt. Ebenso sind die Arbeitsstunden ab 70 Jahren auf freiwilliger Basis zu leisten. Unter dem Punkt Verschiedenes wurde noch angeregt, eine Email-Verteiler-Liste zu erstellen, um in Zukunft so möglichst alle Mitglieder zu erreichen.
Zum Abschluss der Versammlung wünschte die Abteilungsleitung allen Tennismitgliedern eine gute und erfolgreiche Tennissaison 2018.

tischtennis

Sprung auf Platz 6

FTSV Herren I – TTC Uhingen 9:3

Mit einem Sieg konnte sich unsere erste Mannschaft des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach schon frühzeitig auch rechnerisch den Klassenerhalt in der Bezirksliga sichern. Und das gelang dann auch, wobei der Sieg etwas zu hoch ausfiel. Schaubele/Bohrer unterlagen nämlich überraschend zum Auftakt und Presthofer/Lorenzon kamen mit zwei hauchdünnen Sätzen (15:13 und 13:11) zu einem knappen Erfolg. Nur Burkhardt /Bohrer setzten sich relativ sicher durch.
Auch die Spiele am vorderen Paarkreuz verliefen sehr ausgeglichen. Letztlich hatten Thomas Bohrer und Hubert Presthofer dann doch das bessere Ende für sich. Anschließend zeigte sich, dass der FTSV in der Mitte deutlich überlegen war. Günter Burkhardt und Cesare Lorenzon gewannen ihre Partien ohne Satzverlust. Auch Jörg Schaubele unterstrich seine derzeit bestechende Form und siegte glatt mit 3:0. Oliver Bohrer hatte einige Anlaufschwierigkeiten, konnte seine Partie dann aber nach einem 0:2-Satzrückstand doch noch gewinnen. Nachdem im ersten Durchgang alle Einzel gewonnen werden konnten, stand es zur Halbzeit schon 8:1 für den FTSV. Doch die Gäste hielten noch einmal dagegen. Zunächst gelang Uwe Koronai ein Sieg gegen Hubert Presthofer, ehe das Spiel zwischen Thomas Bohrer und Alexander Mim zum spielerischen Höhepunkt des Tages werden sollte. Nach zahlreichen hochklassigen Ballwechseln setzte sich der Uhinger mit 3:1 durch. So war es Günter Burkhardt, der mit einem glatten 3:0-Sieg gegen „Bedde" Bauer den Sieg sicher stellte.

Am mittleren Paarkreuz eine Bank: Günter Burkhardt holte drei Punkte gegen Uhingen.

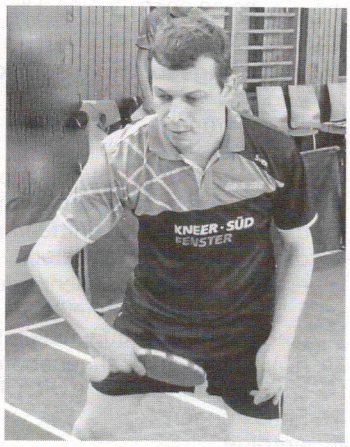
Achtungserfolg beim Tabellenführer

TG Donzdorf – FTSV Herren II 9:5

In der Bezirksklasse musste die zweite Mannschaft die Aufstiegshoffnungen schon am letzten Spieltag begraben. So fiel es nicht so sehr ins Gewicht, dass das Team beim Tabellenführer in Donzdorf auf zwei Stammspieler verzichten musste. Umso erstaunlicher, dass die Partie dennoch recht ausgeglichen verlief. Der FTSV lag sogar mit 4:1 in Front, denn Röckle/Gansloser und Brachmann/Striebel konnten jeweils ihr Doppel gewinnen. Nur Pohl/Pelzl waren chancenlos.
Und überraschenderweise punkteten auch Chris Gansloser und Bernhard Röckle in den ersten Einzeln. Anschließend gewannen die Gastgeber aber dreimal, doch beim Stand von 4:4 konnte Ersatzmann Matthias Pohl den FTSV mit einem Sieg noch einmal in Front bringen. Doch damit hatten die Gäste ihr Pulver verschossen. Vorne gingen im zweiten Durchgang ebenso beide Punkte an Donzdorf wie in der Mitte, wo Armin Striebel trotz einer 2:1-Führung unterlag. Die Niederlage ist aber kein Beinbruch, mit 12:12 Punkten belegt der FTSV als Aufsteiger immer noch einen sehr guten vierten Platz.

Auch die Dritte mit Niederlage
TSGV Hattenhofen – FTSV Herren III 9:4

Beim Tabellenzweiten hatte sich unsere Dritte etwas mehr ausgerechnet. Doch bereits in den Doppeln lief es unglücklich. Nur Hofer/Schmidt konnten gewinnen, während das Damendoppel Groll/Burkhardt über einen Satzgewinn nicht hinaus kam. Nach vier ganz engen Sätzen mussten sich auch Buck/Bitsch geschlagen geben.



Auch im 13. Einzel hintereinander ungeschlagen: Sven Hofer.

In den Einzeln sollte sich schnell herausstellen, dass in der Mitte und hinten die Luft für den FTSV recht dünn sein würde. Und so konnte auch kein einziges Einzel dort gewonnen werden, Hans Schmidt war noch am nächsten dran, doch er verlor sein zweites Einzel mit 9:11 im fünften Satz. Nur vorne konnte der FTSV punkten. Simone Groll holte einen Punkt und Sven Hofer unterstrich seine derzeit überragende Form mit zwei Siegen.

Senioren festigen Platz 2
FTSV Senioren – TTC Uhingen 6:2

Ohne Probleme konnte unser Seniorenteam gegen Uhingen Platz 2 verteidigen. Burkhardt/Röckle konnten ihr Doppel glatt mit 3:0 gewinnen, während Schaubele/Schmidt beim 3:2-Sieg etwas zittern mussten.
Günter Burkhardt und Jörg Schaubele erhöhten mit sicheren Siegen schnell auf 4:0. Doch am hinteren Paarkreuz schlugen die Gäste zurück und verkürzten auf 4:2. Aber weil der FTSV vorne wieder mit 2 Siegen konterte stand der Sieg relativ schnell fest.

fitness ftsv kinder turnen

Kinderturnen
Einladung zum Hallenleichtathletiksportfest am Sonntag, 18.03.2018

Teilnehmen dürfen alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2005 bis 2011.
Wettbewerb: Kastenweitsprung, Ballweitstoßen, Hürdensprint und Hindernislauf.
Anmeldeschluss: 11. März 2018

13.00 Wettkampfbeginn Teil 1	U 10 Jg. 10/11
14.00 Wettkampfbeginn Teil 2	U 10 Jg. 2009
15.00 Wettkampfbeginn Teil 3	U 12 Jg. 07/08
16.00 Wettkampfbeginn Teil 4	U 14 Jg. 05/06

Infozettel werden in der Trunstunde ausgeteilt.

Austragungsort der Veranstaltung ist die Michelberghalle in Geislingen.
Veranstalter: TG Geislingen
Über rege Teilnahme eurerseits würden wir uns sehr freuen!
Mit sportlichem Gruß gez. Wally

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.

Termine

Fr., 09.03. - So., 11.03.	Skifahren Flumserberg
Sa., 24.03.	Jahreshauptversammlung (Lamm Gosbach)
So., 08.04.	Erstkommunion (Gosbach)
So., 15.04.	Kurkonzert (Vinzenz-Therme Bad Ditzenbach)
Sa., 28.04.-So., 29.04.	DIRNDL-PARTY mit der RADLERBAND Weißwurstfrühschoppen

Jugend
Aufgrund der Skiausfahrt findet **diesen Freitag keine Jugendprobe** statt.
Nächste Jugendprobe wieder am Freitag, 16.03. um 19 Uhr.

Termine
24.03. Hauptversammlung
14.04. Frühlingsfest der MK Bad Ditzenbach
28.04. Dirndlparty in der Turnhalle
29.04. Frühschoppen in der Turnhalle

Einladung zur Hauptversammlung des Musikvereins Gosbach
Wir möchten alle Vereinsmitglieder des Musikvereins zur Hauptversammlung am **Samstag, den 24.03.2018** um **19:00 Uhr** im Gasthaus „Lamm" einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
4. Berichte der Bereichsleiter
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis spätestens 17.03.2018 in schriftlicher Form beim Vorsitzenden Claudius Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36 abgegeben werden.
Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung
Am Sonntag, 25. Februar 2018, hielt der Kleintierzuchtverein seine Hauptversammlung im Gasthaus Lamm ab.
Nach der Begrüßung der 14 anwesenden Mitglieder, der Totenehrung, gab der Vorstand einen kurz gefassten Jahresrückblick ab und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Die Schriftführerin Martha Alt und der Kassier Willi Czeschner gaben einen detaillierten Jahresbericht ab. Der Kassenprüfer Jakob Mekle bestätigte eine saubere und korrekte Kassenführung. Die Entlastung für Kassier und Vorstandschaft wurde von Jakob Mekle vorgenommen und war einstimmig.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

2. Vorstand	Markus Alt
Kassier	Willi Czeschner
Schriftführer	Martha Alt
Zuchtwart Kaninchen	Gertrud Schneider
Zuchtwart Geflügel	Heinz Nothdurft
aktiv. Beisitzer	Toni Czeschner

Einzelne Termine für Lokalschau, Ausflug, Maiwanderung, Sommerfest, wurden noch unter Punkt Verschiedenes angesprochen und beraten. Die harmonisch verlaufene Hauptversammlung konnte gegen 19.45 Uhr beendet werden.
Schriftführerin

Sängerbund Gosbach

Bericht von der Hauptversammlung
Vor kurzem hielt der Sängerbund seine Hauptversammlung im Proberaum ab. Die Vorsitzende Margit Karle begrüßte die anwesenden Mitglieder. Sie gab einen kurzen Abriss über das vergangene Vereinsjahr. Etwas ausführlicher war der Bericht des Schriftführers. Es waren doch einige runde Geburtstage zu feiern und die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Der Chor beteiligte sich bei kirchl. Festtagen und beim 150-jährigen Jubiläum der Concordia Deggingen.

Das Adventssingen in der Gosbacher Kirche mit fünf Chören und der Gitarrengruppe Gosbach war wieder etwas Besonderes.
Kassier Siegfried Fronk gab einen detaillierten Kassenbericht ab, der zur Kenntnis genommen wurde. Die Kassenprüfer Margret Schweizer und Gerd Singvogel waren hoch zufrieden über die saubere und genaue Kassenführung. Die Dirigentin war krankheitsbedingt entschuldigt. Ehrenvorstand Josef Schwind nahm die Entlastung vor, die einstimmig erfolgte.
Der Punkt Wahlen konnte schnell abgehandelt werden, da sich alle wieder zur Verfügung stellten.

1. Vorsitzende: Margit Karle
2.Vorsitzende: Cordula Diebold
Schriftführer: Albert Karle
Kassier: Siegfried Fronk
Kassenprüfer: Margret Schweizer und Gerd Singvogel
Notenwart: Albert Karle
Beisitzer: Beatrix Maier, Hannelore Bitter, Franz Stehle

Für fleißigen Chorprobenbesuch konnten Elisabeth Kühn, Rosl Schwind und Franz Stehle geehrt werden.
Unter Punkt Verschiedenes wurde das Weiterbestehen des Vereins wegen der hohen Altersstruktur der Sänger, sowie die finanzielle Situation angesprochen und sehr rege diskutiert. Das Alter der aktiven Mitglieder ist inzwischen weit fortgeschritten. Der allerkleinste Teil ist noch unter 70 Jahre. Alle anderen sind über 70 bzw. die Hälfte davon teils weit über 80 Jahre, bei Krankheitsfällen sind wir dann nicht mehr singfähig. Bei der finanziellen Situation werden die Reserven langsam weniger, da wir keine Einnahmen erwirtschaften können, aufgrund des Alters der aktiven Sänger. Wir werden uns aus heutiger Sicht mit dem Adventssingen und dem Weihnachtsgottesdienst im Jahr 2018 aus dem kulturellen Leben der Gemeinde zurückziehen. Bei der Terminvorschau fürs laufende Jahr stellte man wieder viele runde Geburtstage fest, ferner wurde noch ein Halbtagesausflug angesprochen bevor die Vorsitzende die Versammlung um 20.45 Uhr beendete.

Chorproben
Wir bitten die aktiven Sängerinnen und Sänger, wenn sie nicht in die Chorprobe kommen können, (wegen Krankheit etc.) sich freitags bis spätestens 15 Uhr bei Margit Karle telefonisch abzumelden.

M. Karle

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.

Ergebnisse

RWK Unterhebel

SSV Göppingen 1

Lfd. NR.:	Name des Schützen	50m	25m	Gesamt	Mannschaft
1	Claus Hummitsch	92	99	191	191
2	Lutz Weishaf	92	94	186	
3	Andreas Wolf	100	99	199	199
4	Johannes Berend	90	95	185	
5	Maike Keser	98	97	195	195
6					
				Mannschaftsergebniss	585

SG Gosbach

Lfd. NR.:	Name des Schützen	50m	25m	Gesamt	Mannschaft
1	Tobias Schweizer	86	92	178	
2	Andreas Straub	85	98	183	183
3	Klaus Börner	88	98	186	186
4	Joachim Schweizer	93	96	189	189
5					
6					
AK					
				Mannschaftsergebniss	558

Hauptversammlung
Die Hauptversammlung der Schützengesellschaft Gosbach findet am 09.03.2018 um 20 Uhr im Schützenhaus in Gosbach statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** werden besprochen
1 Begrüßung
2 Totenehrung
3 Berichte:
  a. Bericht des 1. Vorsitzenden - Allgemeines
  b. Bericht des 2. Vorsitzenden - Baumaßnahmen
  c. Bericht des Schriftführers
  d. Bericht der Kassiererin
  e. Bericht des Kassenprüfers
  f. Bericht der Schießleiter
  g. Bericht des Jugendleiters
  h. Bericht der Fahnenabordnung
  i. Stellungnahme zu den Berichten
4 Entlastungen
5 Anträge
6 Verschiedenes
  a. Wahl Schriftführer
  b. Vorschlag Neuregelung Gebührenordnung

Termine

09.03.2018	Hauptversammlung
17.03.2018	Kreisputzete
28./29.04.2018	Junghundeausbildung
01.05.2018	1. Maihock
19.05.2018	Altpapiersammlung
31.05.2018	Fronleichnam

Jugendtraining
Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?
Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.
Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:
- 2. Vorstand Andreas Stehle Tel. 0174 9900522
- Schießleiter Andreas Straub Tel. 0176 96485953
- Schießleiter Thomas Fronk Tel. 01786551418
- E-Mail: sgg.1613@web.de

Schießzeiten
Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)
So.: 10.30 bis 12:00
Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
Fr.: 18:00 bis 20:00

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.

Unser Büro in Bad Ditzenbach
Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334/9219770, E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch jeweils von 9.00-11.00 Uhr,
am Freitag von 14.00-16.00 Uhr
In dringenden Fällen: Norbert Necker (07334/5553) und Helmut Wick (07334/8207)

Informationen über Vorsorgemaßnahmen
Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle informiert Mitglieder der SEGOFILS über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen (Tel.: 07331/7098790). Bitte den Anweisungen auf dem Anrufbeantworter folgen! Sie werden zurückgerufen.

SEGOFILS auf einem guten Weg
Steigende Mitgliederzahlen und Leistungsnachfragen - Einrichtung von Seniorenpaten – **reges Interesse an Fortbildungsveranstaltungen**
Bei der diesjährigen **Jahreshauptversammlung** am 02.03.2018 im Café „Filsblick" in Bad Ditzenbach konnte der 1. Vorsitzende der Seniorengemeinschaft Obere Fils e. V. Norbert Necker 82 Mitglieder begrüßen. Nach einem Grußwort von Bürgermeister Herbert Juhn berichtete Norbert Necker über die Ereignisse des vergangenen Jahres und über die Entwicklung der SEGOFILS. Dabei zeigte er einige Trends auf, die die steigende Akzeptanz der SEGOFILS im „Täle" belegen. So steigen die Mitgliederzahlen weiterhin ständig an (470 Mitglieder), die Leistungen der SEGOFILS werden immer mehr nachgefragt (im letzten Jahr 4093 Arbeitstunden) und die finanzielle Situation ist mehr als zufriedenstellend, obwohl der Mitgliedsbeitrag im letzten Jahr um die Hälfte reduziert wurde. Deshalb könne in diesem Jahr auch ein neuer Einkaufsbus angeschafft werden, der mehr Platz für die Insassen und ihre Einkaufswaren anbiete als der bisherige Bus. Die finanzielle Situation mit genauen Zahlen legte im Anschluss der Kassenwart Jörg Richter in einem ausführlichen Bericht dar. Die Kassenprüfer Siegfried Glaser und Helmut Bäuerlen bestätigten eine ordentliche Kassenführung und schlugen vor, die Vorstandschaft zu entlasten.
Nach der einstimmigen Entlastung fanden die anstehenden Wahlen statt, bei denen der bisherige stellvertretende Vorstand Helmut Wick und die Beisitzer Klaus Maier, Doris Rothe und Hannelore Hessel (in Abwesenheit), sowie die bisherigen Kassenprüfer in ihren Ämtern jeweils einstimmig bzw. mit einer Stimme Enthaltung bestätigt wurden. Die übrigen Vorstandsmitglieder und der 1. Vorsitzende Norbert Necker, Jörg Richter, Barbara Roll und Dagmar Rapp standen in diesem Jahr nicht zur Wahl an.
Gestärkt von einem gemeinsamen Essen konnte man zügig im Programm fortfahren.
Nachdem der Vorsitzende die geplanten Veranstaltungen und Termine vorgestellt hatte und diese zusammen mit den „Stammtischen", den „Spielenachmittagen", den immer mehr nachgefragten Einkaufsfahrten mit „gemeinsamem Mittagstisch" und den Fortbildungsangeboten als wichtigen Baustein bei den Maßnahmen gegen das „Alleinsein" einordnete, ging er ausführlich auf das neueste bevorstehende **Projekt der „Seniorenpaten"** ein.
Er beschrieb, in welchem Stadium sich das Projekt gerade befinde, stellte die Seniorenpaten im einzelnen vor und zeigte auf, wie ab Ende April die Tätigkeit der „Seniorenpaten" aussehen könnte. Auf jeden Fall zeige der praktische Umgang mit vor allem älteren Leistungsnehmern der SEGOFILS, dass dringender Handlungsbedarf bestehe. So seien viele Personen bei bürokratischen Angelegenheiten überfordert, und es gebe immer noch eine Reihe von Mitgliedern, die **keine Vorsorgevollmacht** getroffen und **keine Einstufung** in einen **Pflegegrad** beantragt haben, obwohl sie diesen mit Sicherheit bekommen würden und dadurch Geld verschenkten, das sie dringend gebrauchen könnten. In diesen Punkten solle in jedem Fall durch Beratungsangebote Abhilfe geschaffen werden. Erfreulicherweise hätten sich 15 Personen gemeldet, die diese Aufgabe übernehmen wollten und die auch bereit seien, die Fortbildungsveranstaltungen zu besuchen, die notwendig seien, um das Zertifikat des Seniorenpaten zu erhalten. Ende April werde man in einem ausführlichen Bericht über die Tätigkeit informieren und die Seniorenpaten vorstellen. Ganz allgemein sei das Interesse der Mitglieder an Fortbildungsmaßnahmen und Vorträgen erfreulicherweise gestiegen. Dies sei auch notwendig, weil die SEGOFILS immer wieder auch Fortbildungen für ihre Helfer nachweisen muss, um die Anerkennung als niedrigschwellige Betreuungsgruppe zu behalten, die wiederum Voaussetzung für die Auszahlung des Entlastungsbeitrags für die Leistungsnehmer von monatlich 125 von den Pflegekassen ab Pflegegrad 1 seien.
Nachdem keine Anträge und auch keine Nachfragen der Anwesenden erfolgten, konnte der Vorsitzende gegen 20.15 Uhr die harmonische und interessante Hauptversammlung beenden.

Parteien

CDU

Nicole Razavi MdL zum Streit um Krankentransportentgelte: „Die Probleme müssen so schnell wie möglich im Sinne der Patienten gelöst werden"
CDU-Abgeordnete wendet sich direkt an Innenminister Thomas Strobl
„Die Abstimmungsprobleme im Konflikt um die Krankentransportentgelte müssen so schnell wie möglich im Sinne der Patienten gelöst werden", sagt die CDU-Landtagsabgeordnete Nicole Razavi MdL zur aktuellen Situation. „Ich habe mich daher mit der Bitte um Unterstützung und schnelle Abhilfe an Herrn Minister Strobl gewandt."
Weil nachts keine Krankentransporte mehr fahren, müssten bettpflichtige Patienten in den Kliniken bleiben, die medizinisch gesehen nach Hause gebracht werden dürften. „Das Personal umsorgt sie, so gut es geht. Trotzdem ist das für die Menschen psychischer Stress, wenn sie nicht nach Hause können. Manchmal müssen sie notgedrungen auf dem Stationsflur schlafen, weil sie ohne Befund nicht regulär aufgenommen werden dürfen und keine Fahrzeuge für den Heimweg da sind. Verhandlungen wie jene um die Fahrtentgelte können auch mal länger andauern. Wenn aber währenddessen Patienten nicht mehr nach Hause gebracht werden können und ohne Not im Krankenhaus bleiben müssen, dann darf eine Einigung nicht auf sich warten lassen."
Fahrdienstleister wie das DRK müssten seit der technischen Trennung von Rettungsdienstfahrzeugen und Krankentransportern mehr Geld für ihre Fahrten kalkulieren. Insbesondere die zuschlagversehenen Nachtfahrten seien teuer und machten angepasste Entgelte notwendig. „Das Sanitätswesen mit seinen vielen ehrenamtlichen Helfern leistet unmittelbar Dienst am Menschen und braucht für seine wertvolle Arbeit einen sicheren Handlungsrahmen", so Nicole Razavi MdL in ihrem Schreiben an Innenminister Thomas Strobl.
Ende des vergangenen Jahres hatten Krankenkassen und Fahrdienste unter Federführung des Innenministeriums über erstmals landesweit einheitliche Krankentransportentgelte verhandelt. Obwohl sich die Verhandlungspartner weitestgehend einig gewesen waren, kam keine Vereinbarung zustande. Inzwischen häuften sich bei den zuständigen Schiedsstellen die Bitten um Unterstützung, da sich Kassen und Fahrdienste vor Ort nicht auf Entgelte einigen könnten und Fahrleistungen vorübergehend eingeschränkt werden. „Das kann so nicht bleiben. Ziel muss es jetzt sein, dass das Innenministerium im Kontakt mit allen Beteiligten auf eine möglichst zeitnahe Lösung der aktuellen Probleme hinwirkt", so Nicole Razavi MdL abschließend. „Die Patienten sollen so schnell wie möglich wieder nach Hause kommen können."

CDU-Gemeindeverband

CDU
Gemeindeverband Bad Ditzenbach

Schulterschluss für bessere Zuganbindung
CDU-Kreistagsfraktion setzt sich erfolgreich für enge Gespräche mit Alb-Donau-Kreis ein.
Das Land soll den geplanten MetropolExpress bis Ulm verlängern, so die Forderung der CDU-Kreistagsfraktion. Die Landkreise Göppingen und Alb-Donau müssten sich hierfür gemeinsam in Stuttgart einsetzen.
„Gemeinsam können wir mehr erreichen", davon sind die Mitglieder der CDU-Fraktion im Göppinger Kreistag überzeugt. Sie forderten daher die Landkreisverwaltung auf, in enge Gespräche mit dem Alb-Donau-Kreis einzutreten, um beim Land eine bessere Zuganbindung für beide Landkreise zu erreichen. „Wir brauchen ein maßgeschneidertes Konzept für den Landkreis Göppingen und eine gute Zugverbindung in Richtung Stuttgart wie auch in Richtung Ulm", bekräftigte die CDU-Kreisrätin und Landtagsabgeordnete Nicole Razavi.

Sie sprach am Freitag für ihre Fraktion im Kreistag.
„Hintergrund der Misere ist, dass das Land den MetropolExpress im Halbstundentakt zunächst nur bis Süßen geplant hatte und erst auf Druck aus dem Kreis eine Verlängerung bis Geislingen in Aussicht gestellt hat. Ob dies 2019 gelingt, hängt nun aber davon ab, ob dazu ein Gleis im Bahnhof Geislingen benötigt wird oder nicht. Zu dieser Hängepartie wäre es gar nicht gekommen, wenn das Land den MetropolExpress gleich bis Ulm geplant hätte. Der Fehler liegt deshalb in der Grundkonzeption der früheren Landesregierung, die sich an Fahrgastzahlen orientiert und damit den ländlichen Raum benachteiligt", so Razavi. „Es muss auch die Möglichkeit geben, ein Angebot zu schaffen, damit dieses genutzt werden kann", ergänzt ihr Geislinger Kreisrat-Kollege Peter Maichle.
„Aufgrund der topografischen Lage sowie der Tatsache, dass in Geislingen vor einigen Jahren erst ein Gleis abgebaut wurde und darauf der so genannte Tälesbahn-Radweg entstand, ist das Erfordernis eines Abstellgleises mit großem Aufwand verbunden – finanziell wie in der baulichen Umsetzung", erklärt Kreisrat Jochen Staudinger, der ebenfalls aus der Fünftälerstadt kommt. „Die Idee, ein solches Abstellgleis in Amstetten zu bauen, wo genügend Platz vorhanden wäre, hätte gewissen Charme gehabt", bekräftigt Peter Maichle. Leider habe die Deutsche Bahn festgestellt, dass es aufgrund des Güter- und Fernverkehrs nicht möglich sei, den MEX in Amstetten zu wenden.
Um trotz der Ungewissheiten über ein mögliches Abstellgleis in Geislingen keine weitere Zeit zu verlieren, entschied der Kreistag am Freitag, die Planungen für ein Abstellgleis fortzuführen. Falls sich herausstellen sollte, dass das Abstellgleis nicht mehr benötigt wird, werden diese Arbeiten unverzüglich abgebrochen. Die bereits entstandenen Kosten übernimmt dann das Land. Sollte das Gleis benötigt werden, wird kein weiterer Zeitverlust riskiert. „Zugleich wollen wir uns dafür einsetzen, dass der MetropolExpress auch die Region Ulm anfährt", ergänzt Anette Kölle aus Wiesensteig. Insbesondere den Vertretern aus dem Oberen Filstal und der Raumschaft Geislingen ist es wichtig, dass ein gutes Zugangebot auch an die Region Ulm geschaffen wird. „Beide Ballungsräume sind für uns wichtig", erklären Dieter Braun und Gerhard Ueding aus Bad Ditzenbach.
Auch die weiteren Mitglieder des Kreistags begrüßten die Initiative der CDU-Fraktion, sodass der Änderungsantrag einstimmig angenommen wurde. Damit wird die Landkreisverwaltung beauftragt, in enge Gespräche mit dem Alb-Donau-Kreis einzutreten.
„Wir freuen uns, dass wir die Unterstützung des gesamten Kreistags für diese Initiative erhalten haben und sehen darin ein wichtiges Signal für das Erreichen des gemeinsamen Ziels einer besseren Zuganbindung", so der Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion aus Geislingen, Wolfgang Rapp.

SPD

Bewerben: MdB für 4 Tage
Vom 23. bis 26. Juni 2018 findet wieder das Planspiel **„Jugend und Parlament"** im Deutschen Bundestag statt. Über 300 Jugendliche aus dem gesamten Bundesgebiet im Alter von 17 bis 20 Jahren haben in diesem Jahr die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Die Bundestagsabgeordnete Heike Baehrens (SPD) lädt eine oder einen Jugendliche aus ihrem Wahlkreis dazu ein, am Planspiel teilzunehmen.
In dem groß angelegten Planspiel wird der Weg der Gesetzgebung im Deutschen Bundestag durchgespielt. Die Jugendlichen übernehmen die Rollen von Abgeordneten und diskutieren vier fiktive Gesetzesentwürfe. Das Planspiel vermittelt den Jugendlichen auf diese Weise eigene Erfahrungen und Einblicke in die komplexen parlamentarischen Abläufe und in die Arbeit der Bundestagsfraktionen.
„Das Planspiel Jugend und Parlament ist eine großartige Gelegenheit für junge Menschen, die Arbeitsweise der Abgeordneten im Deutschen Bundestag kennen zu lernen. Deshalb freue ich mich, dass ich in diesem Jahr wieder jemanden aus dem Landkreis einladen kann," erläutert Heike Baehrens.
Bewerbungen für das Planspiel „Jugend und Parlament" können bis Freitag, 16. März direkt an heike.baehrens.wk@bundestag.de geschickt werden.
Mehr Infos gibt es unter www.mitmischen.de/diskutieren/nachrichten/Februar_2016/JuP/index.jsp

AfD

Die Alternative für Deutschland, Ortsverband Geislingen und Oberes Filstal lädt zu einem gemeinsamen Abend am Donnerstag, den 15. März ab 19:30 Uhr in die Pizzeria Rosmarino an der Kurhausstraße 1 in Bad Ditzenbach ein. Herr Dipl.-Ing. Detlev Siever hält einen Kurzvortrag zum Thema Bau von Bahntunneln. Interessierte sind herzlich willkommen! VM

Interessant und informativ

Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik

Eucharistiefeier	
Sonntag	09.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	19.00 Uhr
Morgenlob der Kirche: Laudes	
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag	06.45 Uhr
Abendlob der Kirche: Vesper	
täglich	17.00 Uhr
Anbetung	
Freitag	16.00 Uhr
Rosenkranz	
Samstag	17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Förderverein Hallenbad Deggingen e.V.

Liebe Badegäste,
bitte beachten Sie, dass das Degginger Hallenbad am **Sonntag, 25. März** leider schon zum letzten Mal in dieser Saison geöffnet hat.
Nutzen Sie also die Zeit bis dahin noch, um ein paar Mal Schwimmen zu gehen und ansonsten hoffentlich bis im Herbst!

Musikschule Geislingen

Big Energy Band mit Bernstein und Birdland
Große Kompositionen bringt die Big Energy Band zum Klingen in der Geislinger Rätsche – am Freitag, den 16. März 2018 ab 20:00 Uhr.
Die nicht mehr ganz unbekannte Jazz-Kapelle der Musikschule Geislingen verneigt sich musikalisch z.B. vor Leonard Bernstein, der vor 100 Jahren das Licht der Welt erblickte. Titel aus seiner West Side Story zaubern die jungen Musikerinnen und Musiker aus ihrer Repertoire-Kiste; genauso wie das bekannte Birdland, geschrieben von Joe Zawinul, einem der einflussreichsten Jazz-Musiker des 20. Jahrhunderts. Und natürlich kommen auch erdiger Blues, flotter Funk, lockerer Swing und prima Pop-Songs zum Zug.
Anregende Soli legen dabei nicht nur die Instrumentalisten hin: Auch die jungen Damen des Gesangs-Ensembles BK-Sweets werden die Band mit ihrem süßen Druck bereichern. Dass die Big Energy Band wirklich fit ist, garantiert neben den regelmäßigen Proben auch ein Proben-Wochenende auf Schloss Weikersheim.
Vielversprechender Nachwuchs spielt im Vorprogramm: Die Jugend-Big Band der Musikschule wird einheizen.
Kartenvorbestellung? Empfohlen unter www.raetsche.de!
Eintritt: € 12.00 | ermäßigt: € 9.00 | Mitglieder/Schüler: € 6.00

Bühne bebt?! Big Energy Band macht's möglich – auch mit den super Sängerinnen der BK-Sweets!

Vielsaitig – Konzert für Gitarre & Co.

Am Samstag, den 17. März 2018 ab 18:30 Uhr im Kapellmühlsaal in Geislingen wird es „vielsaitig"!
Nicht nur die Klassische Gitarre, die Western- und die E-Gitarre werden fortgeschrittene Schüler der Musikschule Geislingen zum Klingen bringen; Harfe und E-Bass sind ebenfalls in den unterschiedlichsten Besetzungen rund um die Instrumentengattung Zupfinstrumente zu hören.
Außerdem wird auch die türkische Saz mit dabei sein!
Das Konzert-Programm ist dabei genauso „vielsaitig":
Pop, Rock, Jazz, Klassik, Volks- und Weltmusik werden die Ohren des Publikums auf eine spannende Reise einladen.
Der „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule Geislingen e.V." trägt diese Veranstaltung mit und kümmert sich in der Pause um das leibliche Wohl mit Getränken und Brezeln. Der Eintritt ist frei.

„Vielsaitig" wird's am 17. März im Kapellmühlsaal – nicht nur mit der Band „The Strawberries"

VdK Gruibingen

Hauptversammlung 2018
Am Samstag, den 17.03.18 findet die Hauptversammlung des VdK Ortsvereins Gruibingen in der „Krone" in Gruibingen um 14.30 Uhr statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
   - Vorsitzender
   - Schriftführerin
   - Kassier
   - Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Wahlen
   - Vorsitzender
   - Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Sonstiges und Bekanntgaben
   Programm 2017

Anträge können bis zum Beginn der Versammlung eingereicht werden.
Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder des VdK Gruibingen recht herzlich eingeladen.
Der Ausschuss trifft sich schon um 14 Uhr.

Walter Kuhn, Vorsitzender

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2018 wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater. Im Raum Esslingen und Göppingen finden die Seminare an folgenden Terminen statt:

Seminar »Aushilfen praxisnah (Versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung mit vielen Beispielen)«
12. Juni 2018 von 9 bis 12 Uhr in Göppingen, Schützenstraße 14 (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Außenstelle Göppingen, Schulungsraum, 1. OG) und
13. Juni 2018 von 13.30 bis 16.30 Uhr in Wernau, Kirchheimer Straße 68-70 (Quadrium, Bürgersaal, 1. OG)

Seminar »Grundsätzliches zur Betriebsprüfung (Führung der Entgeltunterlagen, Aufzeichnungspflichten, Auswertung eines Lohnsteuerprüfberichtes, Erhebung von Säumniszuschlägen, Neuerungen)«
12. Juni 2018 von 13.30 bis 16.30 Uhr in Göppingen, Schützenstraße 14 (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Außenstelle Göppingen, Schulungsraum, 1. OG) und
13. Juni 2018 von 9 bis 12 Uhr in Wernau, Kirchheimer Straße 68-70 (Quadrium, Bürgersaal, 1. OG)
Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt. Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 12. April 2018.
Die Seminare werden landesweit in allen Regionen angeboten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Über den Bereich »Wichtige Links« kommen Sie direkt zu den Anmeldeformularen für die Arbeitgeberseminare.
Weitere Auskunft erhalten Sie auch über das kostenlose Service-Telefon unter 0800 100048024.

Familientreff Deggingen

im Bürgerzentrum Deggingen
Bahnhofstraße 9 im 3. Obergeschoss
Ein Angebot für Familien mit Babys und kleinen Kindern im Oberen Filstal!

Familientreff

Offenes Café
mit Kinderspielfläche

Ein offener Treff für Mütter, Väter, Großeltern mit Kleinkindern und Babys, kostenfrei und ohne Anmeldung

Öffnungszeiten:
Jeden Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat erwartet Sie ein **leckeres Frühstücksbuffet**

Neugierig geworden?
Schauen Sie doch einfach Mal bei uns vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!
www.familientreffs.de
Facebook: Degginger Familientreff

Unser Programm im März
Hebamme im Familientreff am 13.03.2018
Thema: Wenn das Kind nicht schlafen will
Zum Dienstag-Cafétreff am 13.03.2018 kommt eine erfahrene Hebamme. In einer offenen Gesprächs- und Fragestunde beantwortet sie Ihre Fragen und gibt praktische Tipps zum Thema Schlafen im Baby- und Kindesalter. Sie treffen die Hebamme jeweils zwischen 09:30 - 11:00 Uhr im Familientreff an und können in gemütlicher Runde oder auch unter vier Augen mit ihr ins Gespräch kommen.

Basteltage zu Ostern im Familientreff Deggingen!

Basteln und Eiermalen zu Ostern am Dienstag 20.03.2018
Wir basteln gemeinsam Osterhasen und malen Ostereier aus. Am Schluss singen wir zusammen Oster-Lieder und spielen im Kreis.
Das Bastel-Material inkl. Eier wird vom Familientreff bereitgestellt und ist kostenfrei für die Teilnehmer/-innen. Das Gebastelte dürfen die Kinder selbstverständlich mit nach Hause nehmen.

Osterkörbchen basteln und Eiersuche am 27.03.2018
Wir basteln gemeinsam mit Kindern ein Osterkörbchen für die anschließende, gemeinsame Eiersuche. Beim schönen Wetter findet die Aktion Eiersuche draußen auf dem Spielplatz statt.
Das Bastel-Material inkl. Eier wird vom Familientreff bereitgestellt und ist kostenfrei für die Teilnehmer/-innen. Das gebastelte Osterkörbchen und gesammelte Eier und Süßigkeiten dürfen die Kinder selbstverständlich mit nach Hause nehmen.

Anmeldung:
Natalia Weinberg
Tel.: 07334/78298 - donnerstags von 9.00-10.00 Uhr
oder über WhatsApp: 01724173651
E-Mail: n.weinberg@drk-goeppingen.de
Alle Angebote des Familientreffs sind kostenfrei.

LuftiKids – genug Luft zum Atmen

ALB FILS KLINIKEN bieten Asthmaschulung für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr bietet die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der ALB FILS KLINIKEN in den Osterferien eine dreitägige Asthmaschulung für Kinder zwischen sieben und 13 Jahren an. Von **Montag, 26. März bis Mittwoch, 28. März 2018** immer **von 8.15 bis 14 Uhr** informiert am Standort Göppingen ein interdisziplinäres Team aus Asthmatrainern, Physiotherapeuten, Diplom-Psychologen, Kinderärzten sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflegern rund um das Thema Asthma und Atembeschwerden.

Diplom Psychologin Dr. Jutta Karmann weiß, warum den Kindern mit Arzneimitteln alleine noch nicht geholfen ist: „Wirksame Medikamente gibt es bereits, allerdings nur zur Bekämpfung der Symptome. Grundsätzlich gilt: Je besser alle Beteiligten informiert sind, desto besser ist die Aussicht, die Krankheit in den Griff zu bekommen."
So sollen die Kinder mit Hilfe von Übungen und Vorträgen unter anderem lernen, sich und ihre Krankheit besser einzuschätzen und erhalten zudem eine Atemtherapie. Das Besondere: An zwei Tagen nehmen auch die Eltern an den Schulungen teil und erfahren so mehr über den richtigen Umgang mit der Krankheit ihres Kindes, wie bei einem Asthmaanfall reagiert werden sollte, welche Wirkung Sport auf Asthma hat und welche Möglichkeiten der Medikamentengabe existieren.
Für die Teilnahme an der Schulung ist die Überweisung eines Kinderarztes erforderlich.

Weiterer Termin 2018:
Montag, 29. Oktober bis Mittwoch, 31. Oktober

Anmeldung und Fragen:
Dr. Jutta Karmann, Tel.: 07161 64-2541,
E-Mail: jutta.karmann@af-k.de.

Hintergrund:
Nach Angaben des Deutschen Allergie- und Asthmabundes ist Asthma mittlerweile die häufigste chronische Erkrankung im Kindesalter. Fast jedes zehnte Kind in Deutschland erkrankt an „Asthma bronchiale" – Tendenz steigend. Zwar verschwindet die Krankheit oftmals während der Pubertät wieder, dennoch ist die Gefahr eines Rückfalls in den späteren Jahren sehr hoch.

Übergabe der Zuwendungsbescheide des Projekts „Prävention von Wohnungseinbrüchen durch eine wachsame Nachbarschaft"

Landespolizeipräsident Gerhard Klotter: „Kommunale Initiativen zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls sind ein geeignetes Mittel, Einbrechern das Handwerk noch schwerer zu machen"

Ein aufmerksamer Nachbar berichtete im Juli dieses Jahres: „An den Vorfall kann ich mich noch gut erinnern. Es war Montag schon spät am Abend als ich ins Bett wollte. In meinem Zimmer konnte ich feststellen, dass der Bewegungsmelder meiner Nachbarn angegangen war. Da mir bekannt war, dass meine Nachbarn im Urlaub sind, habe ich mich gewundert und aus dem Fenster geschaut." Durch das aufmerksame und vorbildliche Verhalten des „wachsamen Nachbars" konnte in diesem Fall ein Wohnungseinbruchdiebstahl (WED) verhindert werden. Außerdem gelang aufgrund der umgehenden Alarmierung der Polizei und der guten Täterbeschreibung die Festnahme des Täters.
Dieser Sachverhalt steht beispielhaft für eine Vielzahl von versuchten Einbrüchen, die durch eine funktionierende und aufmerksame Nachbarschaft verhindert oder aufgeklärt werden konnten. Denn neben Politik und Polizei sind vor allem aufmerksame Bürgerinnen und Bürger gefragt, die einen bedeutenden Beitrag bei der Bekämpfung des WED leisten können. So konnten im Jahr 2016 insgesamt rund 566 Einbrüche durch aufmerksame Nachbarn oder Zeugen im Zusammenspiel mit Sicherheitstechnik verhindert werden.
Zivilcourage und eine gelebte Kultur des Hinschauens sind essentiell, um Einbrüche auch zukünftig erfolgreich und konsequent entgegentreten zu können.
Bisherige Erfahrungen und wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass das Phänomen des Wohnungseinbruchsdiebstahls vor allem dann erfolgsversprechend bekämpft wird, wenn alle gesellschaftlichen Akteure gemeinsam handeln.
Durch einfache aber effektive Verhaltensmuster, wie beispielsweise der bewussten Wachsamkeit für Unregelmäßigkeiten in der eigenen Nachbarschaft sowie eine schnelle Verständigung der Polizei bei ungewöhnlichen Vorkommnissen, kann jeder Einzelne einen Beitrag zur Sicherheit leisten.
Um für die Umsetzung dieser einfachen Verhaltensmuster zu werben, wurden dem Projektbüro Kommunale Kriminalprä-

vention (KKP), welches beim Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration angesiedelt ist, durch die beiden Regierungsfraktionen 200.000 Euro gezielt für die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls zur Verfügung gestellt und das Projekt „Prävention von Wohnungseinbrüchen durch eine wachsame Nachbarschaft", kurz PWN, ins Leben gerufen.
„Die nun vorliegenden 16 innovativen Konzepte zeigen, dass kommunale Initiativen ein gutes Mittel sind, den Einbrechern das Handwerk in Baden-Württemberg noch schwerer zu machen", sagte Landespolizeipräsident Gerhard Klotter bei der Übergabe der Zuwendungsbescheide heute in Stuttgart. 16 innovative Konzepte in baden-württembergischen Kommunen, die der Verhinderung von Wohnungseinbruchdiebstählen, der Verbesserung des Sicherheitsgefühls und der Nachbarschaftsförderung dienen, werden mit bis zu 10.000 Euro pro Projekt gefördert.
„Mit der Projektausschreibung wurde gezielt die Kultur einer wachsamen Nachbarschaft gefördert. Diese bildet neben vielen weiteren Maßnahmen einen der Schwerpunkte in einem sehr breit angelegten Bekämpfungskonzept gegen Wohnungseinbruchsdiebstahl der Polizei Baden-Württemberg", so Landespolizeipräsident Gerhard Klotter.
Weitergehende Informationen rund um das Thema Einbruchschutz finden Sie unter:

- 10 Goldene Regeln für ein sicheres Zuhause: https://www.polizeibw.de/Praevention/Documents/Sicherungstechnik/INFOBLATT_10_goldene,
- Polizeiliche Kriminalprävention: www.polizei-beratung.de
- Programm Polizeiliche Kriminalprävention- K-Einbruch: http://k-einbruch.de

Eine Veranstaltung der Initiative SICHERER Landkreis Göppingen e.V.

EinbruchSCHUTZ geht alle an – Nachbarn passen auf!

Jahnhalle Geislingen

EINTRITT FREI

Montag
26. März 2018
19 Uhr

mit Karl-Heinz Volk
jede Minute für Ihre Sicherheit

Experten live erleben:

- Jens Rügner, Leiter Polizeirevier Geislingen
- Ralf Liebrecht, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
- Karl-Heinz Volk, Spezialist für Sicherheitstechnik
- Dr. Wolf-Peter Spaich, Haus & Grund Geislingen

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIPRÄSIDIUM ULM
Haus & Grund Eigentum. Schutz. Gemeinschaft. Geislingen
Initiative SICHERER Landkreis Göppingen e.V. Gemeinsam Zukunft gestalten

Rauchmelderpflicht

Arbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen müssen bis 31. März gemeldet werden

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.
Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen. Eine Verlängerung dieser Frist ist nicht möglich. Ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, ist dies eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.
Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 / 9770 333 beantwortet. Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen, also in den Landkreisen Esslingen und Göppingen.
Arbeitgeber, die einen schwerbehinderten Menschen einstellen möchten, können sich an den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Göppingen und der beiden Jobcenter wenden. Gebührenfreie Hotline: 0800 4 5555

Kulturfahrt Schwäbischer Albverein zur Landesgartenschau Lahr, 27. Mai 2018

Kulturfahrt Schwäbischer Albverein
zur Landesgartenschau Lahr
27. Mai 2018

Bus und Eintritt:
35,00 Euro pro Person
Abfahrt:
7.30 Uhr Blaubeuren
8.00 Uhr Heroldstatt, Sontheim
8.20 Uhr Westerheim, Rathaus
Anmeldungen ab sofort bei Margit Weber,
Tel. 0174-2499169,
margit.weber@gmx.net
Volksbank Laichinger Alb:
IBAN DE 86 6309 1300 0024 0490 00 • BIC: GENODES1LAI

Neues Gospelmusical von und mit Chorisma

In seinem neuen Musical „Mein Sohn Jesus" erzählt Chorisma das Leben Jesu aus Sicht seiner Mutter, die im Spannungsfeld zwischen göttlicher Prophezeiung, mütterlichen Gefühlen und Angst um ihren Sohn lebt. Nach „Beyond doubt", „Walking to heaven" und „HOPE" wieder eine Eigenproduktion mit fetzigen Gospels und einer spannungsgeladenen Handlung, die Gänsehautfeeling verspricht. Mit von der Partie ist die bewährte Chorisma-Rockband.
Uraufführung am Karfreitag, 30.03.2018 um 19 Uhr in der Kirche in Nenningen, weitere Aufführung am 21.04.2018 in der Kath. Kirche Heilig Kreuz in Uhingen.
Karten für die Aufführung in Nenningen gibt es ab 05.03.18 bei Landbäckerei Geiger und Auer Fruchtsäfte sowie bei allen Chormitgliedern zu 12 Euro, Kinder sind frei.

Foto: marina-design/iStock/Thinkstock

DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT

PFLEGE

SCHWABEN PFLEGE_24
Pflegebetreuung mit Herz

Betreuung und Pflege daheim mit osteuropäischen Betreuungskräften - vor Ort - legal - fair - preiswert

Schwabenpflege_24
Albstr. 53
73066 Uhingen

Telefon: 07161 9245188
www.schwabenpflege24.de

ÄRZTE

Die Tälespraxen Dr. med. Winker
in Deggingen und Gosbach

sind vom **19.03. – 23.03.2018** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretungen:
Dres. Röll/Vöhringer, Wiesensteig
Praxis Fr. Rensch, Wiesensteig, Dres. Jung, Deggingen

Praxis Dr. med. S. Geis, Deggingen
Facharzt für Allgemeinmedizin / Notfallmedizin / Palliativmedizin

Die Praxis ist von Mo., 19.03. bis Do., 22.03.2018 geschlossen.

Vertretung:
Dres. Jung

Nadja Rensch
Allgemeinarztpraxis

Wir machen Urlaub
ab 19.03.2018 bis einschließl. 25.03.2018

Vertretung hat die Praxis Röll / Vöhringer,
☎ 07335/96900 und weitere Tälesärzte

IMMOBILIEN

WIR KAUFEN ALLES!
Wir suchen Grundstücke, Häuser, Wohnungen und Kapitalanlagen zum sofortigen Ankauf.
Wir **GARANTIEREN** Ihnen eine seriöse und schnelle Abwicklung.

Kaufpreiszahlung innerhalb von 4 Wochen

Ansprechpartner: Dr. Wilken u. Dr. Barth
Königskinder Immobilien GmbH, Königstr. 62, 70173 Stuttgart
info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de
Telefon 0800 5 800 200 (kostenlos)

Wir realisieren Wohn(t)räume!

ImmobilienService

- **Sie möchten eine Immobilie verkaufen oder kaufen?**
- **Ob Eigentumswohnung, Bauplatz oder Haus – wir unterstützen Sie!**

Ihr Experte für Grundbesitz

Ihr Ansprechpartner
Roman Ausserdorfer

www.volksbank-goeppingen.de/immobilien
Bauschstraße 11 · 73079 Süßen
Tel. 07162 93007-51 · **Fax** 07162 93007-92
E-Mail immo@volksbank-goeppingen.de

Volksbank Göppingen eG

dasUIGO
Ein Projekt der REALGRUND AG in Uhingen

SA BERATUNG
Baubüro Bahnhofstraße
13.30–14.30 UHR

Großzügige 3-Zimmer-Wohnungen
- ca. 100–120 m² mit Balkon, Gästebad, Innen- u. Außenabstellraum
- Qualitätsvolle Ausstattung
- Übersichtliche Tiefgarage, Aufzug, Hausmeisterservice
- Erstklassige Lage und Infrastruktur

Fertigstellung Frühjahr 2018

REALGRUND AG ULM

IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT: WERNER O. SCHÄFER
TEL: 0711-86067894 | UIGO@REALGRUND.DE | WWW.DAS-UIGO.DE

VERMIETUNGEN

3-ZIMMER WOHNUNG

MIT EINBAUKÜCHE

ZU VERMIETEN AB 1.5.2018

80qm

WARMMIETE 600,00 €

BEI INTERESSE BITTEN MELDEN...

dahoim

GÄSTEHAUS . CATERING . EVENTS

WIESENSTEIGER STR. 18 | 73347 MÜHLHAUSEN IM TÄLE
T 07335 | 924 35 51 . **F** 07335 | 924 50 39
M kontakt@dahoim-stroh.de | www.dahoim-stroh.de

VERSCHIEDENES

Liebe Singles zwischen 45-55
Jahre jung! Ich würde gerne eine Wandergruppe gründen. Wer hat Lust, 1x im Monat Sonntags dabei zu sein? Mail: Wandern2018Penny@gmail.com

Welcher Verein/Gruppe/ Caterer
möchte bei einem Oldtimerfest in Deggingen einen Grillstand betreiben (ca. 300 Pers.)? 31.05. - 02.06.18 Näheres 07123 932936

Alle Bootsführerscheine
Göppingen - Herrenberg - Plochingen
Yachtschule Kapitän Otto
Infos 07153 / 25005
yachtschule-otto.de
Plochingen, Schlierbachwiesen 6 - Jetzt neue Kurse!

Kaufe alles Militärische
aus dem 1. und 2. Weltkrieg z.B. Orden und Abzeichen, Urkunden, Uniformen, Mützen, Helme, Säbel und Dolche, Bajonette, Ausrüstungsgegenstände, etc. Sammler aus Nürtingen mit Festnetznummer 07022-977695

Jetzt bewerben!
Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Wir suchen ab 01.06.2018 eine/n

Zusteller/in (ab 13 Jahren)
für das Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

zur Übernahme eines festen Bezirks

- **Bezirk 200745: Buchenweg, Eschenweg, Klingenbrunnen, Lindenstr., Schillerstr., Schubartstr., Tälesbahnstr., Uhlandstr.,**

Verteilung: Donnerstag

Im Auftrag von **NUSSBAUM** *MEDIEN* betreuen wir für ca. 370 Orte die Zustellung der Amts- und Mitteilungsblätter.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte unter:
07033 6924-25 **jennifer.wersich@gsvertrieb.de**

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0

www.gsvertrieb.de

gracza.
RECHTS-, STEUER- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG
KANZLEI AM FORUM

Wir suchen ab sofort eine motivierte und zuverlässige
> **RECHTSANWALTSFACHANGESTELLTE**
in Voll-/Teilzeit
> **FINANZBUCHHALTERIN**
in Teilzeit
> **AUSZUBILDENDE** im Bereich Recht

Schriftliche Bewerbungen sind erwünscht, gerne auch online.
Wir freuen uns auf Sie.

RA Georg Konrad Gracza
Marktstraße 14, 73033 Göppingen, Telefon 07161-685961, Fax 07161-685964
E-Mail gracza@web.de

Suche diskrete Reinigungskraft
für großes Haus mit Garten, 1x wöchentlich 4 - 5 Stunden und nach Bedarf ☎ 07334 5273

Mitarbeiter für ein Stuttgarter Immobilienunternehmen
auf selbständiger Basis gesucht (Stunden-Bezahlung + Kilometergeld + Provisionsbeteiligung) für Datenaufnahme von Objekten und Besichtigungen.
Bedingung: 5 Jahre Berufserfahrung oder abgeschlossene Ausbildung.
Ansprechpartner: Fr. Andrea Frick
Königskinder Immobilien GmbH, Königstr. 62, 70173 Stuttgart
E-Mail: kontakt@koenigskinder.de • www.koenigskinder.de
Telefon 0711 400544 0 (kostenlos)

deggingen

Die Gemeinde Deggingen (ca. 5.300 Einwohner) sucht für ihren Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Elektriker/in.

Zu Ihren Hauptaufgaben zählen neben den allgemeinen Bauhoftätigkeiten:
- Elektrogeräteprüfungen nach BGV A3
- elektrotechnische Arbeiten
- Winterdienst

Anforderungsprofil:
- abgeschlossene Berufsausbildung als Elektriker
- Führerschein der Klasse B ist Bedingung, die Klassen BE, C/CE wären von Vorteil
- die Befähigung zum Führen von Fahrzeugen und technischen Geräten
- selbstständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Mehrarbeit und Dienst über die normale Arbeitszeit hinaus (abends und am Wochenende)

Die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet. Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Wenn Sie Interesse haben, dann bewerben Sie sich bitte bis zum **30. März 2018** mit aussagekräftigen Unterlagen und entsprechenden Qualifikationsnachweisen bei der Gemeinde Deggingen, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen. Gerne auch per E-Mail unter bewerbung@deggingen.de

Noch Fragen?

Dann wenden Sie sich an Herrn Bürgermeister Weber, Tel. 07334/78-0.

Wir sind eine Familienbrauerei mit Brauerei-Gasthof in Gruibingen.
Dafür suchen wir Sie,

die gute Fee für Reinigungsarbeiten und als Hilfe zum Bekochen unserere Gäste.

Wir führen regelmäßig Brauereibesichtigungen mit anschließendem Abendessen durch. Wenn Sie Spaß und Freude in der Küche haben, Sauberkeit für Sie wichtig ist, sind Sie für uns die/der Richtige. Gerne in Teilzeit nach Absprache.

Tel: 07335-9644-0 oder gerne auch per Mail unter info@lammbrauerei-hilsenbeck.de

Tolle Gäste und ein tolles Team suchen eine ebenso tolle
Servicekraft m/w (Minijob oder Teilzeit)
die mit Freude unsere Gäste betreut.
Flexible Arbeitszeiten (nach Absprache),
vor allem abends und am Wochenende, sind Voraussetzung.

Außerdem suchen wir eine
Spülkraft/Küchenhilfe (Minijob)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

HOTEL RESTAURANT
TALBLICK
- einfach wohlfühlen -

Ditzenbacher Str. 85 | 73342 Bad Ditzenbach
07334 / 92123-0 | www.talblick-auendorf.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Mangold Mineralöl GmbH
Ihr Service-Partner aus der Region
Schnell – Zuverlässig – Kompetent
89150 Laichingen
Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe
Tel.: 07333-6027 Fax: 07333-4010

Volksbank Deggingen
Immobilien
Kompetenz in heimischer Region
Immobilien – Bausparen – Finanzieren – Vermietungsservice
Siegfried Kummer · Tel. 07334 5463 u. 0171 7610850 · www.i-direkt.de

BAUEN UND WOHNEN

Kleines Bad in Szene setzen

Nach der Küche wird nun das Badezimmer als Wohnraum entdeckt und aufgewertet. Doch die Realität ist von der großzügigen Wellnessoase oft weit entfernt. Denn die Durchschnittsgröße eines Badezimmers beträgt hierzulande 7,8 m². Glücklicherweise gibt es viele Lösungen, die optisch Größe schaffen. Hier einige Tipps: Wichtig sind eine bodengleiche Dusche oder zumindest eine sehr flache Duschtasse für den schwellenlosen Anschluss an den Badzimmerfußboden.

Um den Raum optisch nicht zu verkleinern, empfiehlt sich eine durchsichtige Duschabtrennung aus Klarglas mit möglichst filigranem Rahmen. Die Fläche unter dem Waschbecken lässt sich prima als Stauraum nutzen.

In eine Vorwand-Installation platzsparende Staufächer integrieren, wenn Leitungen und Rohre noch Platz gelassen haben.

Für den Bodenbelag eignen sich Fliesen. Sie sind unempfindlich, leicht zu pflegen und auch im Großformat verlegbar. Dadurch wirkt die Fläche im kleinen Bad ausgeglichener.

Allerdings verträgt nicht jeder Fliesenkleber die erhöhte Feuchtigkeit in Bädern. Für bodengleiche Duschen etwa ist ein wasserdichtes Produkt optimal. Es ist Fliesenkleber und Abdichtung in einem und schützt zuverlässig vor Feuchteschäden. (txn/Weber/red)

Foto: Polka Dot Images/Polt Dot/Thinkstock

Fliesen prägen den Charakter

Große Fliesen verleihen dem Raum einen ganz besonderen Charakter: Es gibt weniger Fugen, was große Zimmer eleganter und kleinere Räume weitläufiger wirken lässt. Wichtigste Voraussetzung für die Großformate: ein stabiler, sehr ebener Untergrund, damit die Fliesen bei Belastung nicht brechen. Dank eines neuen Verfahrens können großformatige Fliesen nun auch auf Trockenestrich-Elementen verlegt werden. Das verkürzt die Bau- oder Renovierungszeit extrem. Denn während konventioneller Estrich bis zu vier Wochen lang trocknen muss, können die Fliesen auf Trockenestrich bereits nach rund einem Tag verlegt werden. (txn-p/Fermacell/red)

Hausbesuche
vom Fachmann bei
Computerproblemen
Telefon 0151 - 16700818

Bergemann Fliesen Natursteine
Fliesen & mehr
Verlegen von XXL Fliesen
73337 Bad Überkingen-Hausen • Mörikestraße 12
Telefon 0 73 34 / 59 31 • Telefax 36 05 • Mobil 0171 731 97 39
E-Mail: fliesen-bergemann@t-online.de

www.limmer-fertiggaragen.de
Stahlbeton-Fertiggaragen
in verschiedenen Größen
- Garagen-Sanierung
- Hofbefestigungen
- Keller-, Wand- u. Fundament-Isolierungen
- Anheben abgesenkter Fertiggaragen
- Einbau von Sektionaltoren
- Fachgerechte Entsorgung alter Beton-, Eternit- (Asbest-) und Blech-Garagen

Limmer GmbH
73095 Albershausen
Telefon 07161 38559 · Fax 07161 33913

Am Freitag, dem 16.03.2018
ist unser Steinbildhauermeister zu einer unverbindlichen Beratung in unserem Ausstellungsraum in Deggingen anwesend.
Terminabsprache unter:
Telefon 07334 6530 oder 07326 96400
Bei diesem Termin gilt selbstverständlich auch unsere Winterrabattaktion.
Grabmale
ILLENBERGER-STEINER
Steinmetz- u. Steinbildhauermeister
Königstraße 54, 73326 Deggingen (hinter der Tankstelle)
Telefon: 07334 9597-10 oder 07334 6530

BAUEN UND WOHNEN

Dachdeckermeister in Ihrer Nähe sucht Nebenbeschäftigung

Dachreparaturen aller Art - Flachdach - Eternitdach, Dachisolierung und Dachüberprüfung.

Tel. 0176 72602030

Fliesen kaufen & Kleber geschenkt

Beim Kauf von **Fliesen** bis **30x60 cm** gibt es die passende Menge an **Codex CX1 Fliesenkleber gratis!***

AKTION gültig von 01.03.-31.03.2018

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
Im Espan 23 | 73329 Kuchen
Tel. 07331 9584-0 | ndl.kuchen@woelpert.de | **www.woelpert.de**

* Gratis Beigabe nur bei Lieferung innerhalb des Aktionszeitraums! Keine Rückgabe möglich. Keine Auszahlung des Klebers. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt-Aktionen.

Staudenmayer
Gartengestaltung und Pflanzenvertrieb
Planung - Gestaltung - Ausführung - Pflege

Ihr Experte für Garten & Landschaft

Neu- u. Umgestaltung
Teichbau
Bewässerungsanlagen
Natursteinarbeiten
Hofbefestigungen
Bepflanzungen
Pflegemaßnahmen
Baumschule

Tel.: 07333/64 02 - Fax: 07333/95 47 79
info@staudenmayer-galabau.de
www.staudenmayer-galabau.de

Peter Staudenmayer
Kapellenstr. 5
72589 Westerheim

Foto: egorr/iStock/Thinkstock

Aktuelle Wohntrends bei Treppen

Vom ausschließlichen Verbindungszweck zwischen zwei Stockwerken hat sich die Holztreppe schon lange verabschiedet und ist mittlerweile zu einem der wesentlichen Einrichtungselemente im Haus geworden. Trends im Treppenbau zeigen immer wieder starke Parallelen zur Möbelbranche, wo die Übergänge zwischen Küche und Wohnzimmer oder Bad und Schlafzimmer immer fließender werden. Faktoren wie Licht, Textilien und Accessoires gewinnen in neuen Einrichtungswelten immer stärker an Bedeutung. Deshalb bietet sich auch für die Treppenbranche die Chance, die Treppe als Teil einer Wohnlandschaft zu präsentieren und zu integrieren.

Holz – ein bewährter Klassiker

Holz zählt nach wie vor zu den führenden Baustoffen im Treppenbau. Hartholzsorten sind dabei als vorrangig zu bewerten, weil sie nicht nur für die technischen Anforderungen einer Treppe bestens geeignet sind, sondern auch der Forderung nach natürlichem Wohnen nachkommen. Bei der Holz-auswahl besonders beliebt sind Kernbuche, amerikanischer Nussbaum, Kirsche und Akazie gedämpft oder geölt. Markante Jahresringe, eine ausgeprägte Maserung und lebhafte Strukturen verstärken bewusst den Trend zur Natürlichkeit. Kontrastreich setzt sich inzwischen auch die Eiche wieder in Szene.

Mehr Natürlichkeit

Dominierend bei der Oberflächenveredelung ist die Versiegelung mit Klarlack. Standard sind inzwischen umweltfreundliche UV-Lacke. Immer beliebter wird aber eine natürlich wirkende Oberfläche mit Wohlfühlcharakter. Dies führt vermehrt zu einer Finishbehandlung mit Naturölen, die gerade in Wohnbereichen den warmen Charakter des Holzes unterstreichen.

Der Mix macht's

Sprechen Hersteller von Treppendesign, so ist ein gekonnter Materialmix von Holz, Edelstahl und Glas vorherrschend. So passen beispielsweise Geländersysteme mit Glaseinsätzen optimal zum minimalistischen Design moderner Architektur. Interessante Aspekte ergeben sich auch bei diversen Relinggeländer-Variationen. (homesolute.com/red)

BAUEN UND WOHNEN

Ein Balkoncheck muss sein

Damit keine bösen Überraschungen auftauchen, sollten Eigentümer schon früh im Jahr ihren Balkon genau unter die Lupe nehmen. Regen und Frost können zu ersten Mängeln führen, die später große Schäden nach sich ziehen.

Schönheitsfehler mit Folgen

Beim Boden empfiehlt es sich, vermeintlich kleinere Probleme wie nicht abfließendes Regenwasser, lockere Fliesen oder auch kleinste Risse im Beton nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Denn diese zunächst nur kleinen Schönheitsfehler können weitreichende Folgen für Balkon und sogar das Haus haben. Freie Balkonabflüsse sind ein wichtiger Punkt, dem auf jeden Fall Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte, um eine Pfützenbildung zu vermeiden.

Denn stehendes Wasser wird auf Dauer zur Belastungsprobe für den Balkon und kann der Anfang schwerwiegender Mängel werden. Insbesondere im Zusammenspiel mit defekten Fugen gefliester Böden oder kleinen Rissen im Beton wird es gefährlich: Bei Frost etwa dehnt sich das in kleinste Risse eingedrungene Regenwasser aus und richtet Schäden am Balkon an, die häufig eine größere Sanierung erforderlich macht.

Balkon-Check zweimal pro Jahr

„In regelmäßigen Abständen, beispielsweise nach und vor Beginn der kalten Jahreszeit, sollten sich Eigentümer ihren Balkon genauer anschauen", empfiehlt Miguel Antunes von Anbieter für Balkonabdichtungen und -beschichtungen aus Flüssigkunststoff.

Dabei muss nicht sofort ein Fachmann beauftragt werden. Erste Indizien, dass Probleme vorliegen, kann der Eigentümer auch selbst erkennen. Es besteht die Gefahr, dass Feuchtigkeit in anliegende Bauteile zieht. In der Folge könnten dann sogar Schimmel im Innenraum und ein instabiler Balkon drohen.

Deswegen sollte der Boden mindestens zweimal pro Jahr besonders aufmerksam geprüft werden. Hauseigentümer werfen dann am besten auch einen Blick von unten auf den Balkonvorsprung. Entdecken sie dort Wassernasen, Kalk- oder Salzausblühungen, sind das Hinweise auf massive Feuchteschäden in der Balkon-Konstruktion. In diesem Fall sollte umgehend ein Fachmann mit der Prüfung beauftragt werden. (djd/Triflex/red)

MALER
kostenloses Festpreis-Angebot
Streichen, Lackieren, Verputzen, Fußbodenbeschichtung
Innen- & Fassadenrenovierung
Yabantas · ☎ 0160 94455606 · maler-gp.de

Bei uns wird Kundendienst groß geschrieben!
● Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
● auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
● Kostenvoranschläge ● faire Preise
H&B TV-SERVICE
Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteiner Straße 120 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092

INSEKTENSCHUTZ
Schabel Insektenschutz
✆ 07333/923315
Schabel Insektenschutz
summ summ summ,
Insekten fliegen herum,
warum noch lang warten,
lass die Fliegen doch
im Garten
www.schabel-insektenschutz.de

Wir fahren im Dienst der Umwelt
P.S. Containerservice
& Asbestdemontage
Annahme von:
Bauschutt, Sperrmüll, Asbest u.v.m.
Vermietung von:
Bau- und Gartengeräten
Verkauf von:
Kies, Sand, Schotter, Mutterboden ...
Im Espan 30 73329 Kuchen (0 73 31) - 8 12 88
PS-Containerservice@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 Uhr - 17.30 Uhr · Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Gerne helfen wir Ihnen beim Verkauf Ihrer Immobilie.
→ Marktgerechte Wertermittlung
→ Detailliertes Exposé
→ Individuelle Präsentation Ihrer Immobilie über verschiedene Medien, insbesondere auch auf mehreren Internetportalen
→ Angebote an vorgemerkte Kunden
→ Professionelle Begleitung, von der ersten Besichtigung bis zum notariellen Vertragsabschluss
→ Sicherstellung der Käuferfinanzierung
→ Kaufpreisabwicklung über Treuhandkonto
Wir kennen die Region, die Region kennt uns.
Ihre Immobilien-Spezialisten in Ihrer Region.

Domenico Morello
Tel.: 07161 603-14048
1,19%*! Verkäuferprovision
* Gültig ab einer Mindestprovision von 2380,-- € inkl. MWSt.
Kreissparkasse Göppingen
Stuttgarter Str. 76
73312 Geislingen

Foto: ragip ufuk vural/iStock/Thinkstock

Wir heiraten! Wenn dieser Entschluss gefasst ist, beginnt meist schon das große Planen. Damit eine Hochzeit für alle Beteiligten und vor allem für das Paar ein unvergesslich schöner Tag wird, gibt es vorweg eine Menge zu organisieren. Um den Überblick zu behalten, ist es ratsam, mit der umfangreichen Organisation frühzeitig zu beginnen und einem Zeitplan zu folgen.

Zunächst sollte sich das Paar grundsätzliche Gedanken machen, ob es eine rein standesamtliche, eine kirchliche oder eine Trauung mit einem freien Theologen sein soll. Auch die Jahreszeit spielt eine entscheidende Rolle, insbesondere im Hinblick auf Ort und Art der Feier. Soll es eine kleine intime Feier oder eine richtig große Veranstaltung werden? Etwas Bodenständiges oder total Ausgefallenes? Ein Fest im Freien oder im Restaurant – eher rustikal mit Catering oder im edlen Ambiente mit Menü und stilvoller Bewirtung?

Frühzeitig planen

Steht der Hochzeitstermin fest und ist dieser vom Standesamt und der Kirche bestätigt, sollte man am besten gleich bei der gewünschten Lokalität einen Termin für die Vorbesprechung vereinbaren. Ist sich das Paar über Art und Rahmen der Feier im Klaren und hat auch das Budget im Blick, wird eine Gästeliste erstellt, die zugleich als Vorlage für die Einladungs- und späteren Tischkarten dient. Falls man ein größeres Unterhaltungsprogramm plant, dann sollte dieses ebenfalls frühzeitig gebucht werden. Und: die Hochzeitstorte nicht vergessen! Konditoren zaubern auf Bestellung wahre Meisterwerke. Am schönsten Tag im Leben möchte man(n) – und frau – eine gute Figur machen. Was ziehen Braut und Bräutigam an? Brautmode ist ein weites Feld, am besten man informiert sich auf einer Brautmesse und im Fachgeschäft. Ist das Traumkleid gefunden, lässt man sich über Brautfrisur und Make-up beraten. Aber das Wichtigste nicht aus den Augen verlieren: die Trauringe – sie sollen schließlich den Bund fürs Leben besiegeln. Klassiker in Gelbgold, Platin und beim Damenring mit Brillanten besetzt sind Trend. Ein ebenfalls unverzichtbarer Schmuck sind die Blumenarrangements. Vom Brautstrauß über die florale Dekoration in der Kirche, auf der Hochzeitstafel bis hin zum Brautauto – Blumen sind bei der Hochzeit die symbolischen Boten der Liebe. Damit die einzigartige Szenerie sichtbar in Erinnerung bleibt, beauftragt das Paar rechtzeitig einen erfahrenen Fotografen. Und wer aus welchem Grund auch immer das Projekt „Hochzeit" nicht selbst organisieren will oder kann, der überlässt die gesamte Regie einem Hochzeitsplaner. (red)

★ ★ ★ S Hotel
Restaurant
Löwen
Familie Kellenbenz
Süßen an der B 10
Die preiswerte und kompetente Alternative für feine Feste
Hochzeiten – Partyservice – Tagungen – Kegelbahnen
Feiern Sie Ihr Fest in unseren
neu renovierten Räumen für bis zu 130 Personen
mit freundlichem Service und erstklassiger Küche.
Festpreispauschale möglich.
Kein Ruhetag, **Tel. 07162 / 948 220**, www.loewen-hotel.de

An- und Verkauf von GOLD, SILBER und ZINN aller Art
mit kostenloser Wertermittlung und sofortiger Bargeld Auszahlung
VALENTINO
TRAURINGE & VERLOBUNGSRINGE
Sie sind auf der Suche nach den passenden Ringen?
In unserem **Trauringstudio** finden Sie eine **große Auswahl** an Verlobungs- und Trauringen.
Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ringe nach ihren Vorstellungen zu konfigurieren bei dem kaum Grenzen gesetzt sind.
Gelbgold, Rotgold, Weißgold, Graugold, Platin und Palladium
Lassen hierbei keine Wünsche offen.
Nutzen Sie unsere 0% Finanzierung!
Vereinbaren Sie einfach einen **Beratungstermin** mit uns - gerne auch außerhalb unserer Öffnungszeiten.

0 % Finanzierung
Valentino Pagliaro
DAS GOLDHAUS
Gold- & Silber An- und Verkauf
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 17.30 Uhr
Sa. 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
Hauptstraße 2 · 73312 Geislingen an der Steige
Telefon 07331 2114373 · Mobil 0176 24025139
www.vp-goldhaus.de · gold-ankauf@web.de

Göppinger Trauringstudio
Antragsringe | Verlobungsringe | Trauringe
Marktstraße 26 | Göppingen | Tel. 07161.75237 | www.goeppingertrauringstudio.de

HOTEL RESTAURANT STERN

73095 Albershausen
Tel. 07161-50391-0
www.Stern-Albershausen.de
Uhinger Str. 1
Fax: 07161-50391-91
Hotel@Stern-Albershausen.de

Strahlend schön am Hochzeitstag

Es ist ein Kindheitstraum: bei der eigenen Hochzeit im prächtigen weißen Kleid und strahlend schön vor den Trau-Altar zu treten. Der Traum ist zeitlos und lässt sich – trotz wechselnder Moden – zumindest weitgehend erfüllen. Dabei helfen dienstbare Geister, die sich die perfekte Ausstattung von Braut und Bräutigam zur Aufgabe gemacht haben.

Im Fachgeschäft für Brautmode präsentieren sich die aktuellen Kreationen romantisch verspielt und klassisch. Volumenreiche oder schmal geschnittene Brautkleider aus Tüll, Spitze, Chiffon und Satin mit raffinierten Details bezaubern vor allem Romantiker. Die Zeichen stehen auf Transparenz und viel Haut. Neuartig sind Brautkleider in Ivory, auf denen sich Spitze abhebt und die herrlichen Vintage-Flair verströmen. Zur Wahl stehen dezente Modelle genauso wie üppige Kreationen mit Schleppe für den großen Auftritt. Neben klassischen bodenlangen Brautkleidern gibt es auch kürzere Modelle in ganz unterschiedlichen Ausführungen, von eleganten Etui-Kleidern bis hin zu Petticoats im 50er-Jahre-Look. Bei solch breitem Angebot ist die typgerechte Beratung ein Service, auf den man nicht verzichten sollte.

Accessoires für die Braut

So vielseitig wie die Brautmode 2018 sollten auch die Accessoires sein. Elegante Schlichtheit, klassische Perlenketten mit passenden Armbändern und Ohrsteckern, Perlencurlies fürs Haar sind eine wunderbare Ergänzung zu edlen Spitzenkleidern. Haarbänder runden den angesagten Vintagestil und Boho Look ab. Der Brautstrauß sollte die florale Antwort auf den jeweiligen Kleidungsstil sein. Zum erlesenen Outfit gehört auch das passende „Darunter" – edle Dessous, das traditionelle Strumpfband und elegante Schuhe für den Hochzeitswalzer.

Das „Tüpfelchen auf dem i"

Das sprichwörtliche „Tüpfelchen auf dem i" ist die Brautfrisur in Verbindung mit einem perfekten Make-up. Dabei achtet der Stylist schon beim Probetermin nicht nur auf persönliche Vorlieben der Braut, sondern versucht ihren individuellen Typ zu unterstreichen. Handelt es sich beim Kleid eher um ein romantisches Modell mit vielen Details, dann runden Locken oder Teilsteckfrisuren den Look ab. Bei geradlinigen Kleidern erzielen etwas strenger gehaltene Knoten und Hochsteckfrisuren ein klares Gesamtbild. Ebenso wird das Make-up passend zu Frisur, Typ und Kleid abgestimmt, wobei ein natürlicher Look der Braut am besten zu Gesicht steht. Damit Tränen der Rührung das Werk später nicht zerstören, empfehlen sich wasserfeste Produkte. Tipp: der vereinbarte Termin für Frisur und Kosmetik sollte ca. 3 bis 4 Stunden vor der Trauung angesetzt werden.
(akz/www.weddix.de/red)

Wissen, was passiert in

BAD DITZENBACH

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Nussbaum Club

Das erwartet Sie als Abonnent*:

Das Mitteilungsblatt ist die wöchentliche Planungshilfe für das kulturelle, gesellschaftliche, sportliche und kirchliche Leben in der Gemeinde und das direkte Sprachrohr Ihrer Kommune.

Amtliche Mitteilungen • Veranstaltungen • Kindergärten und Schulen • Kirchen und Religionsgemeinschaften • Vereinsnachrichten Familienanzeigen • Immobilien • Stellenmarkt • Aktuelle Angebote • Private Kleinanzeigen **und vieles mehr ...**

Abonnieren Sie das Mitteilungsblatt jetzt für nur 16,45 € pro Halbjahr und lesen Sie 3 Monate kostenlos![1]

(Kosten der Zustellung und Umsatzsteuer enthalten)

Jetzt auch online abonnieren unter www.nussbaum-lesen.de

Mitteilungsblatt
Bad Ditzenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online
Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 25. August 2016
37. Jahrgang · Nummer 34

12.8. – 16.10.2016
Ausstellung
Butherey
Die Zerstörung der Hiltenburg
1516

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot von:
Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstr. 3, 73061 Ebersbach an der Fils
HR Mannheim, HRA 706484
USt.-IdNr.: DE309158234

Komplementärin
Nussbaum Medien Verwaltungs GmbH
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
Geschäftsführer: Klaus Nussbaum, Andreas Tews, Timo Bechtold, Michael Schmidt
HR Mannheim, HRB 351736

Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Abonnement:
G.S. Vertriebs GmbH
Telefon 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

*** Als Abonnent sind Sie automatisch Mitglied im Nussbaum Club.**
Beachten Sie hierzu unsere Aktionen (Coupons, Verlosungen u.v.m.) in den Mitteilungsblättern.

Aktion ist nur gültig im März 2018.

Jetzt die Terrasse fliesen!

Keramische Outdoorfliese „Bettona", 62 x 62 cm

~~11,39 €~~
8,88 €
pro Stück

Kemmler
Baustoffe & Fliesen

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Michael Klar
Tel. 07161-60314039
Michael.Klar@LBS-SW.de

Urlaub von Anfang an!
Flughafenzubringer kostenlos
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,-- € Gesamtreisepreis.
Reisebüro Deggingen
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

SIMONS
BRILLENLADEN

DIE
ADRESSE FÜR
GUTES SEHEN

M. Simon · Augenoptikermeister und Master of Science in klinischer Optometrie/USA Spezialist für Sehanalysen und Myopiemanagement
Bahnhofstraße 17 · Süßen · Telefon 07162-42870

Taxi Feuchter
www.taxi-feuchter.de
07335 92 33 91
Rollstuhltransport
Dialysefahrten
Krankenfahrten
Flughafentransfer
Kurier u. Botenfahrten
7- und 8-Sitzerbus
Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen

Fahrt ins Grüne: Lieb und teuer.
Wir: Stark und günstig.
Die Mopedversicherung der wgv

Nur 37,50 Euro* im Jahr!

Wertvolles günstig versichert.
WGV Servicebüro Alexander Stellmann
Stuttgarter Str. 100, 73312 Geislingen
Tel.: 07331 / 8 24 14 30, E-Mail: buero.geislingen@wgv.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 09:30-12:30 Uhr & 14:00-17:00 Uhr
Freitag 09:30-12:30 Uhr
* Haftpflicht ohne Teilkasko, Versicherungsnehmer und Fahrer über 23 Jahre

Besuchen Sie uns online auf
www.nussbaum-medien.de

Frey's leckerer Albkäse
ab sofort 10% Osterrabatt auf alle Käsesorten (bis 7.4.)
√ Käse aus artgerechter Tierhaltung
√ gentechnikfreie Fütterung
√ Lab und Kulturen genfrei
√ schonend gereift
www.milchviehbetriebfrey.de
Familie Frey, Geislinger Weg 1, Drackenstein, Tel. 07335-7281

Fahrzeugankauf
Pkw - Lkw - Wohnmobile - Transporter
in jedem Zustand, alles anbieten, zahle sofort bar
Tel.: (07231) 1821605 oder 0176/28446142

Der Kugelgrill mit Gas
Gesund und vielseitig grillen mit OutdoorChef Gas- und Kohlekugelgrills
Grillvorführung
Wann? **Samstag, 10.03.2018**
von 10.00 - 16.00 Uhr
Wo? **Bei Rainer Scheible** · Hauptstr. 179/1 · 73329 Kuchen
Probieren und informieren, hier bei Ihrem OutdoorChef Fachhändler
Telefon 07331/8 29 88
Handy 0173 691 64 67
info@kuchen-grill.de
www.kuchen-grill.de

Haushalts-Service
Wohnungspflege, Waschen, Bügeln, und und und ...
☎ 0 73 31 / 44 18 62 bzw. 07161 / 15 83 81 2
Internet: www.Haushalts-Service-Filstal.de

delta-t
Widmann
Der Erfassungs- u. Abrechnungsdienst
Unabhängig, fair und nah!
0 71 61 - 50 05 66-0
0 71 61 - 50 05 66-9
Der regionale Ansprechpartner für Heiz-, Warmwasser- und Nebenkostenabrechnungen
Mona (geb. Walz) & Jürgen Widmann
Widmann GbR | Schieferstr. 3 | 73037 Göppingen | www.delta-t.de | goeppingen@delta-t.de

FHS Tuning
Franz Schefthaler
In der Au 6 · 73342 Bad Ditzenbach - Gosbach
Telefon 07335 923500 · Fax 07335 923503
MIT UNS BLEIBEN SIE MOBIL!
IHR FHS-TEAM
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr • Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

QI GONG (TCM)
CHINESISCHE HEILGYMNASTIK & ENERGIEARBEIT
ÜBUNGEN FÜR EIN GESUNDES UND LANGES LEBEN
NEUER KURS FREITAG 13.04.2018
10:00 - 11:00 UHR 12 x 60 MIN. 140.- €
GOSBACH - KARATE DOJO TAIKIKAN
ALEXANDER SCHUSTER WWW.WUSHU-ULM.DE
INFO@WUSHU-ULM.DE 0 73 05 - 17 80 475

KOMPETENT SEIT 1996 | INHABERGEFÜHRT
Hörstätte
Die Ohren sind das Tor zum Leben.
Wenn Hörgerät ...
Isch doch klar!
... dann Hörstätte!
KUNDENDIENST | 100 % LEIDENSCHAFT | GRATIS HÖRTEST | NATUR ERLEBEN
Dürnauer Straße 2 · 73087 Bad Boll · Tel.: 07164 79 99 210 · hörstätte.de

seit 1994
METZGEREI ZUM ADLER
Gruibingen, Hauptstr. 1, Tel. 07335 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38, Tel. 07334 6080930
Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!
Angebot zum Wochenende

Schweinekotelett	100 g	0,89
Bierwurst mit und ohne Käse	100 g	1,45
Weiße Presswurst	100 g	0,85
Paprikawürste	100 g	1,35
Fleischwurst im Ring	100 g	0,95
Rubachtaler Berkäse	100 g	1,70

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wollt Ihr gut und günstig laufen?
dann solltet Ihr neue Schuhe bei uns kaufen. Wir bieten tausende topaktuelle neue Markenschuhe für kleine wie auch große Füße zu dauerhaft günstigen Preisen. Vergleichen Sie und sparen Sie beim Schuhkauf Geld
Jowa Schuhe Geislingen/Altenstadt, Tälesbahnstr. 15, Nähe Sternplatz, Mo-Fr: 9.00-19.00, Sa: 9.00-18.00 Uhr